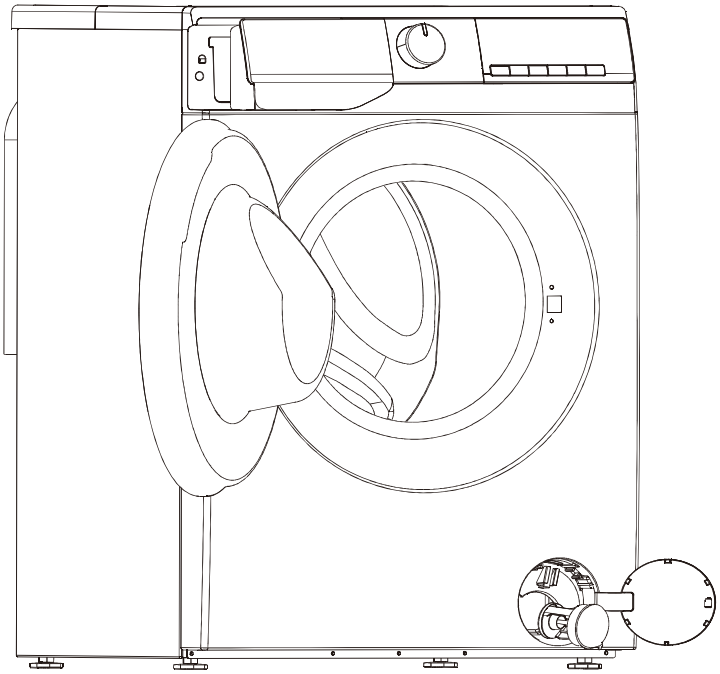
DE

BEDIENUNGSANLEITUNG

gorenje



www.gorenje.com

Vielen Dank, dass Sie sich für die Produkte unseres Unternehmens entschieden haben.

- Bitte installieren und verwenden Sie dieses Produkt korrekt und verwenden Sie es nicht zum Waschen von Kleidungsstücken, die nicht für die Maschinenwäsche geeignet sind.
- Die Bilder im Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung. Erscheinungsbild, Aufdruck usw. siehe tatsächliches Produkt.
- Wir legen großen Wert auf Technologie-Updates. Um die Gesamtleistung dieses Geräts zu verbessern, nehmen wir ohne weitere Ankündigung technische Änderungen daran vor. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.
- Dieses Produkt ist nur für den Gebrauch im privaten Haushalt bestimmt.

Die Symbole in diesem Handbuch haben folgende Bedeutung:

Informationen, Anregungen, Aufforderungen oder Ratschläge

WARNUNG - ALLGEMEINE GEFAHR

WARNUNG - STROMSCHLAGGEFAHR

WARNUNG - VERBRENNUNGSGEFAHR

WARNUNG - BRANDGEFAHR

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

INHALT

4 SICHERHEITSHINWEISE	**EINLEITUNG**
10 PRODUKTBESCHREIBUNG 11 Technische Daten	
12 INSTALLATION UND ANSCHLUSS 12 Verpackung 14 Demontage der Transportschrauben 15 Aufstellort 15 Verstellbare Füße 15 Installationsspalten 16 Anschluss an die Wasserversorgung 19 Ablaufschlauch anschließen und sichern 20 Stromanschluss 21 Transport nach Installation	**VORBEREITUNG VOR ERSTGEBRAUCH**
22 VOR ERSTGEBRAUCH	
26 PROGRAMME UND FUNKTIONEN 27 Programmtabelle 29 Zusätzliche Einstellungen und Funktionen 33 Programmstart 33 Programmende	**WASCHEN**
34 PROGRAMM UNTERBRECHEN UND ÄNDERN	
35 WARTUNG UND REINIGUNG 35 Reinigen der Waschmittelschublade 36 Wasserzulaufschlauchs, äußeres Fachs Der Waschmittelschublade Und Die Gummidichtung Der Tür Reinigen 37 Pumpenfilter reinigen 38 Einlassfilter reinigen 38 Reinigung der Außenseite Ihres Waschgeräts	**REINIGUNG UND WARTUNG**
39 FEHLERBEHEBUNG **42 FEHLERCODES UND FEHLERBEHEBUNG** **43 WARTUNG**	**FEHLERBEHEBUNG**
43 NUTZUNGSEMPFEHLUNGEN **44 EMPFEHLUNGEN FÜR SPEZIFISCHE FLECKENENTFERNUNG** **46 ENTSORGUNG** **47 TYPISCHE VERBRAUCHSTABELLE**	**SONSTIGES**

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie das Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät verwenden.
Verwenden Sie dieses Gerät nicht, wenn Sie dieses Handbuch nicht gelesen oder verstanden haben.
Dieses Handbuch gilt für mehrere Modelle. Daher kann es Funktionen enthalten, die dieses Modell nicht enthält.
Die Nichtbeachtung der Anleitungen oder eine unsachgemäße Bedienung kann die Kleidung oder das Gerät beschädigen oder Sie verletzen. Bitte bewahren Sie das Handbuch in der Nähe des Geräts auf, damit es leicht zugänglich ist.

Dieses Gerät ist für den Einsatz im Haushalt und in ähnlichen Anwendungen vorgesehen, wie zum Beispiel:

- personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- bauernhöfe;
- durch Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen;
- bed-and-Breakfast-Umgebungen;
- bereiche für die gemeinschaftliche Nutzung in Wohnblocks oder in Wäschereien.

Wenn das Gerät für gewerbliche, gewinnorientierte Zwecke oder Zwecke verwendet wird, die über den normalen Gebrauch in einem Haushalt und ähnlichen Anwendungen hinausgehen, oder wenn das Gerät von einer Person verwendet wird, die kein Verbraucher ist, entspricht die Gewährleistungsfrist der kürzesten Gewährleistungsfrist, die nach den einschlägigen Rechtsvorschriften relevant ist.
Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Verwendung des Geräts eingewiesen.
Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
Kinder unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

Die maximale Kapazität in einigen Zyklen für trockene Kleidung beträgt: Waschen (11 kg) / Trocknen (7 kg).
Die empfohlene maximale Kapazität kann je nach Programm variieren. Für beste Ergebnisse siehe „PROGRAMMTABELLE“.
Um das Gerät an die Wasserversorgung anzuschließen, verwenden Sie unbedingt den mitgelieferten Wasserschlauch und die dazugehörigen Dichtungen. Der Wasserdruck muss zwischen 0,1 und 1 MPa (1 - 10 bar; 1 - 10 kp/cm²; 10 - 100 N/cm²) liegen.
Verwenden Sie stets einen neuen Wasserschlauch, um das Gerät anzuschließen, und nutzen Sie keinen alten Schlauch erneut.
Bei Geräten mit Lüftungsöffnungen im Boden dürfen diese nicht durch einen Teppich blockiert werden.
Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsstandards.
Bevor Sie das Gerät am Stromnetz anschließen, warten Sie bitte mindestens 2 Stunden, bis es sich der Raumtemperatur angepasst hat.
Dieses Gerät muss von einem autorisierten Kundendienst repariert werden, und es dürfen nur vom Hersteller anerkannte Ersatzteile verwendet werden.
Alle Reparaturen und Wartungsarbeiten im Zusammenhang mit Sicherheit oder Leistung müssen von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.
Versuchen Sie nicht, dieses Gerät selbst zu reparieren. Laienhafte Reparaturen können zu Verletzungen oder schwerwiegenderen Fehlfunktionen führen. Bitte wenden Sie sich an Ihren örtlichen Kundendienst und verwenden Sie stets Originalersatzteile.
Versuchen Sie nicht, das Gerät zu betreiben, wenn es beschädigt, defekt, teilweise zerlegt ist oder fehlende oder beschädigte Teile, einschließlich beschädigter Kabel oder Stecker, aufweist.
Biegen Sie das Netzkabel nicht übermäßig und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf.
Sprühen Sie kein Wasser auf die Innenseite oder Außenseite des Geräts, um es zu reinigen.
Im Fall einer Überschwemmung ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich an den Kundendienst.

Modelle mit Trockenfunktion verfügen über einen automatischen Abschaltschutz des Heizelements, um Überhitzung zu verhindern. Wenn die Temperatur die Schutztemperatur überschreitet, schaltet das System das Heizelement automatisch ab, und wenn die Temperatur unter die Schutztemperatur sinkt, nimmt das Heizelement den Betrieb wieder auf.
Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen, Verlängerungskabel oder Adapter zum Anschluss. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, um das Gerät am Stromnetz anzuschließen.
Schließen Sie das Gerät nicht an einer Steckdose für einen Elektrorasierer oder Haartrockner an.
Schließen Sie das Gerät nicht an eine Steckdose an, die speziell für Niedriglastgeräte montiert wurde.
Bevor Sie das Gerät am Stromnetz anschließen, vergewissern Sie sich, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit Ihrer Netzspannung übereinstimmt.
Die Steckdose muss ordnungsgemäß geerdet sein, und die Wasserversorgung darf nicht blockiert sein.
Schließen Sie das Gerät nicht über ein externes Schaltgerät (z. B. eine Programmuhr) an der Stromversorgung an und nicht an einer Stromversorgung, die vom Energieversorger regelmäßig ein- und ausgeschaltet wird.
Abluft darf nicht in einen Abzug geleitet werden, der für Verbrennungs- oder Brennstoffabgase vorgesehen ist.

INSTALLATION

Bevor Sie das Gerät verwenden, entfernen Sie unbedingt die Verpackung (Schaumstoff, Styropor usw.), die an der Unterseite des Geräts angebracht ist.
Bitte installieren Sie das Gerät gemäß den Anleitungen korrekt und schließen Sie Wasser und Strom an (siehe „INSTALLATION UND ANSCHLUSS“). Der Anschluss von Wasser und Strom muss von einer ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden.
Installieren Sie dieses Gerät nicht an Orten, an denen die Türöffnung eingeschränkt ist.
Installieren Sie das Gerät nicht in einem Bereich, in dem die Temperatur auf 5 °C sinken kann. Andernfalls könnten Teile beim Gefrieren des Wassers beschädigt werden.
Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, ebene Fläche. Wenn das Gerät auf einer hohen Plattform installiert ist, muss es gesichert werden, um ein Umkippen zu verhindern.
Das Ende des Ablaufschlauchs muss am Abfluss angeschlossen werden.

Dieses Gerät darf nicht im Freien aufbewahrt oder verwendet werden.

Flusenansammlungen in der Nähe des Geräts sind zu vermeiden.

Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizgeräten oder brennbaren Gegenständen.

Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem Gas austreten könnte.

Sorgen Sie für gute Belüftung, damit das von diesem Gerät erzeugte Gas nicht in den Raum strömt und dadurch einen Brand verursacht.

VERWENDUNG

Entfernen Sie vor Erstgebrauch die Transportschrauben, andernfalls kann es beim Einschalten der Maschine zu schweren Schäden kommen (siehe „INSTALLATION UND ANSCHLUSS/ TRANSPORTBOLZEN ENTFERNEN“). Solche Schäden sind nicht von der Garantie abgedeckt.

Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Betreiben Sie das Gerät niemals in einem beschädigten Zustand.

Verwenden Sie für die Reinigung des Geräts und zum Waschen der Kleidung geeignete Waschmittel. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden oder Verfärbungen an Dichtungen und Kunststoffteilen, die durch die Verwendung von Bleichmitteln oder Farbstoffen verursacht werden.

Versuchen Sie nicht, die Verkleidung zu öffnen oder das Gerät zu demontieren.

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände wie Stifte, Messer oder Ihre Fingernägel, um die Taste zu drücken.

Bedienen Sie das Gerät und berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.

Dieses Gerät ist nur für das normale Waschen oder Trocknen von Kleidung (Modelle mit Trocknungsfunktion) geeignet, nicht für die chemische Reinigung.

Da das Gerät schwer ist, können Sie sich beim Heben verletzen. Heben Sie das Gerät nicht selbst an; Ihre Hände könnten durch scharfe Kanten verletzt werden.

Heben Sie das Gerät nicht an vorstehenden Teilen an. Sie können beim Anheben oder Schieben des Geräts abbrechen.

Waschen Sie keine Kleidung mit großen Knöpfen oder anderen schweren Metallteilen. Stellen Sie sicher, dass alle Taschen in der Wäsche leer sind. Um Geruch und Schimmelbildung zu vermeiden, öffnen Sie die Tür nach Beendigung des Waschprogramms und lassen Sie die Trommel an der Luft trocknen.
Lassen Sie keine Metallgegenstände für längere Zeit in der Trommel.
Das Türglas kann brechen, behandeln Sie das Gerät vorsichtig.
Legen Sie die Wäsche vollständig in die Trommel, damit Kleidungsstücke nicht in der Tür eingeklemmt werden.
Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, schließen Sie die Wasserzufuhr und ziehen Sie den Netzstecker.
Schließen Sie keine Haustiere im Gerät ein.

TRANSPORT/TRANSPORT NACH INSTALLATION

Wenn Sie planen, das installierte Gerät umzusetzen, bringen Sie die Transportschrauben an (Siehe „INSTALLATION UND ANSCHLUSS/TRANSPORT NACH INSTALLATION“). Ziehen Sie vor dem Einsetzen der Transportschrauben den Netzstecker!
Schließen Sie nach Beendigung des Waschprogramms den Wasserhahn und ziehen Sieden Netzstecker. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Netzstecker zu ziehen. Fassen Sie den Netzstecker immer fest an und ziehen Sie ihn direkt aus der Steckdose.
⚠ VERWENDEN SIE KEINE REINIGUNGSMITTEL, DIE LÖSUNGSMITTEL ENTHALTEN, DA DIESE GIFTIGE GASE FREISETZEN, DAS GERÄT BESCHÄDIGEN UND EINEN BRAND ODER EINE EXPLOSION VERURSACHEN KÖNNEN.
Öffnen Sie die Tür nicht gewaltsam, während das Gerät in Betrieb ist (bei Hochtemperaturwäsche/Entwässerung).
Verwenden Sie das Gerät nach der Reinigung mit Industriechemikalien nicht.
⚠ Das während des Hochtemperaturwaschens abgegebene Abwasser ist heiß, daher nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.
Kleidung, die mit Substanzen wie Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentfernern, Terpentin, Wachs und Wachsentfernern befleckt ist, muss zunächst in heißem Wasser und reichlich Waschmittel gewaschen und anschließend in der Trommel gewaschen werden.
Verwenden Sie Weichspüler und ähnliche Produkte gemäß der entsprechenden Gebrauchsanweisungen.
Bitte entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen des Kleidungsstücks, z. B. Feuerzeuge und Streichhölzer.

⚠ VERBRENNUNGSGEFAHR
Die Tür kann während des Waschens und Trocknens heiß werden. Verbrennen Sie sich nicht. Lassen Sie Kinder nicht in der Nähe der Tür spielen. Berühren Sie das Türglas während des Betriebs des Geräts nicht.
⚠ WASSERLECKSCHUTZ (während das Gerät eingeschaltet ist)
Wenn der Wasserstand im Gerät den normalen Pegel überschreitet, wird die Wasserstandschutzfunktion aktiviert. Diese Funktion stoppt die Wasserversorgung und startet die Entwässerung. Das aktuelle Programm wird unterbrochen und eine Fehlermeldung wird angezeigt.
Waschen oder trocknen Sie keine Gegenstände wie Schaumstoff (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Stoffe, Gummiprodukte, Kleidung mit Schaumstoffpolstern oder Kissen in der Trommel.
⚠ WARNUNG
Bei Geräten mit Trocknungsfunktion unterbrechen Sie das Programm erst nach Abschluss des Trocknungszyklus. Wenn Sie es aus irgendeinem Grund unterbrechen müssen, entfernen Sie die Wäsche vorsichtig, um Verbrennungen zu vermeiden. Ziehen Sie die Kleidung schnell heraus und breiten Sie sie aus, damit sie schnell abkühlt.

KINDERSICHERHEIT

Bevor Sie die Gerätetür schließen und das Programm ausführen, vergewissern Sie sich, dass sich nur Wäsche in der Trommel befindet. Achten Sie darauf, dass keine Kinder in das Gerät klettern und die Tür von innen schließen.
Lassen Sie die Gerätetür nicht offen stehen. Kinder können an der Tür hängen oder in das Gerät klettern, was zu Schäden oder Verletzungen führen kann.
Bewahren Sie alle Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern auf, da diese gefährlich sein können.
Bewahren Sie Waschmittel und Weichspüler außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

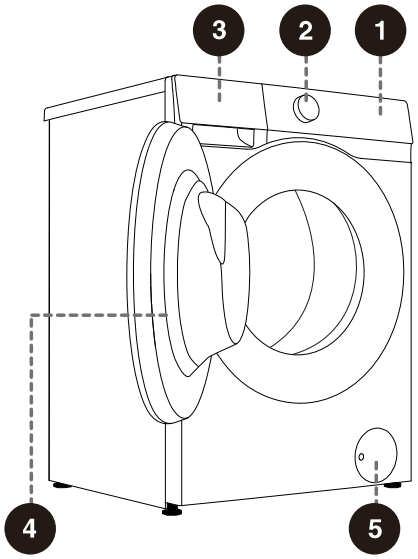
WARTUNG

Der Benutzer trägt die Reparaturkosten für Schäden, die durch unsachgemäßen Anschluss, unsachgemäße Installation und Verwendung oder Reparatur durch unbefugtes Personal verursacht werden, da diese Schäden nicht von der Garantie abgedeckt sind.
Die Garantie umfasst keine Verbrauchsmaterialien, leichte Farbabweichungen, erhöhte Geräusche aufgrund der Gerätealterung (die Funktionalität des Geräts nicht beeinträchtigen) und kosmetische Mängel von Teilen (die Funktion und Sicherheit des Geräts nicht beeinträchtigen).

PRODUKTBESCHREIBUNG

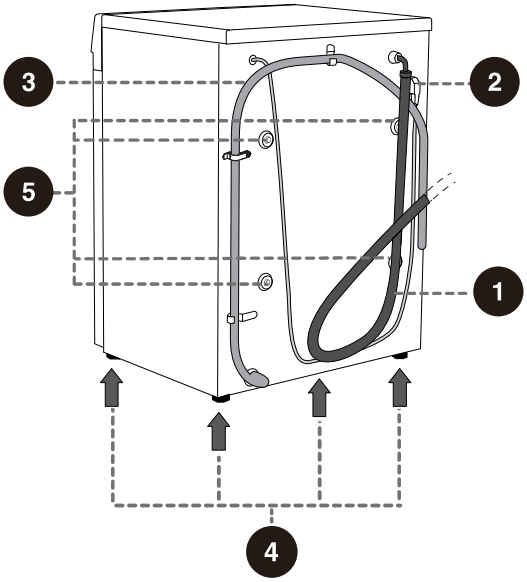
VORDERANSICHT

1 Bedienfeld
2 Wahlknopf
3 Waschmittelschublade
4 Tür
5 Abdeckung der Filterklappe der Ablaufpumpe



ZURÜCK

1 Wasserzulaufschlauch
2 Netzkabel
3 Ablaufschlauch
4 Verstellbare Füße
5 Transportschraube



Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zu Veranschaulichung. Aufgrund von Produktverbesserungen und Serienerweiterungen können Aussehen, Farbe und Funktionen des Produkts, die Sie erhalten, von den Abbildungen in diesem Handbuch abweichen. Bitte sehen Sie sich das gelieferte Produkt an.

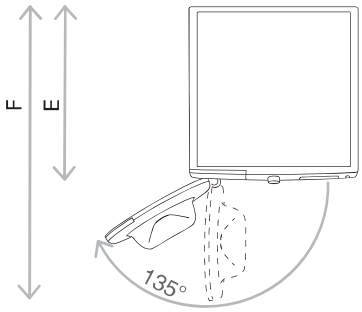
TECHNISCHE DATEN

(je nach Modell)

Maximale Wasch-/ Trocknungsbeladung	11 kg / 7 kg
Nettogewicht	67 kg
Nennspannung	220 - 240 V~
Frequenz	50 Hz
Nennleistung/Trocknungsleistung	1600 W/1150 W

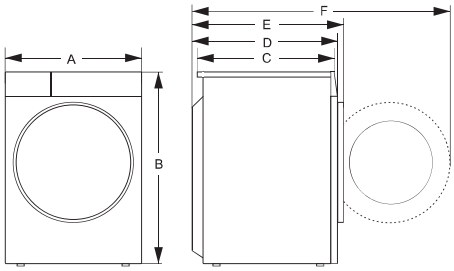
ABMESSUNGEN (MM)

Index	Abmessungen (mm)
A	595
B	845
C	540
D	590
E	610
F	1080



E = Gerätetiefe

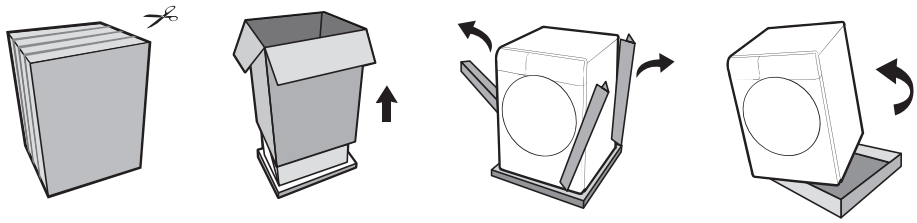
F = Tiefe bei geöffneter Tür



INSTALLATION UND ANSCHLUSS

VERPACKUNG

Bitte entfernen Sie zuerst alle Verpackungen und den Schaumstoff, insbesondere den Schaumstoffboden. Verwenden Sie beim Auspacken des Geräts keine scharfen Gegenstände, um es nicht zu beschädigen. Bewahren Sie das Verpackungsmaterial (Plastiktüten, andere Kunststoffteile usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



Das Verpacken der Maschine erfolgt in entgegengesetzter Reihenfolge des Auspackens.

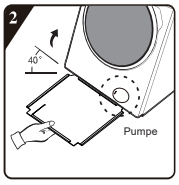
Bitte überprüfen Sie das Gerät auf Beschädigungen. Verwenden Sie es nicht, wenn es beschädigt ist, und wenden Sie sich sofort an den Kundendienst.

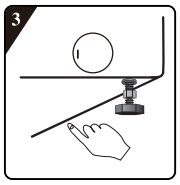
Das für dieses Gerät mitgelieferte Zubehör enthält einen oder mehrere der folgenden Artikel:

- Benutzerhandbuch;
- 4 Transportschraubenabdeckungen;
- Wassereinlassschlauch;
- Wasserablaufschlauchhalterung;
- Schraubenschlüssel;
- Schalldämmplatte/Schwammstreifen/keine (je nach Modell).

Verschiedene Modelle haben unterschiedliche Konfigurationen und das für dieses Gerät mitgelieferte Zubehör hängt von der tatsächlichen Konfiguration des Modells ab.

INSTALLATIONSMETHODE DER SCHALLDÄMMPLATTE:



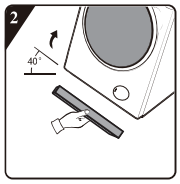


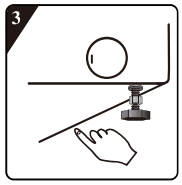
1 Ziehen Sie das Trägerpapier vom doppelseitigen Klebeband rund um die Bodenabdeckung ab.

2 Neigen Sie das Gerät um 40°, wobei der Keil zur Vorderseite des Geräts zeigt, wie in der Abbildung dargestellt. Setzen Sie den Keil zwischen die beiden Fußschrauben an der Rückseite des Geräts ein, bis sie vollständig eingeführt ist. Schließen Sie die untere Abdeckung, sodass sie fest an der Unterseite des Geräts anliegt.

3 Drücken Sie mit der Hand den doppelseitigen Klebestreifen rund um die Kanten fest an, um sicherzustellen, dass die Schalldämmplatte fest am Gerätegehäuse befestigt ist.

SCHWAMMSTREIFEN INSTALLIEREN:





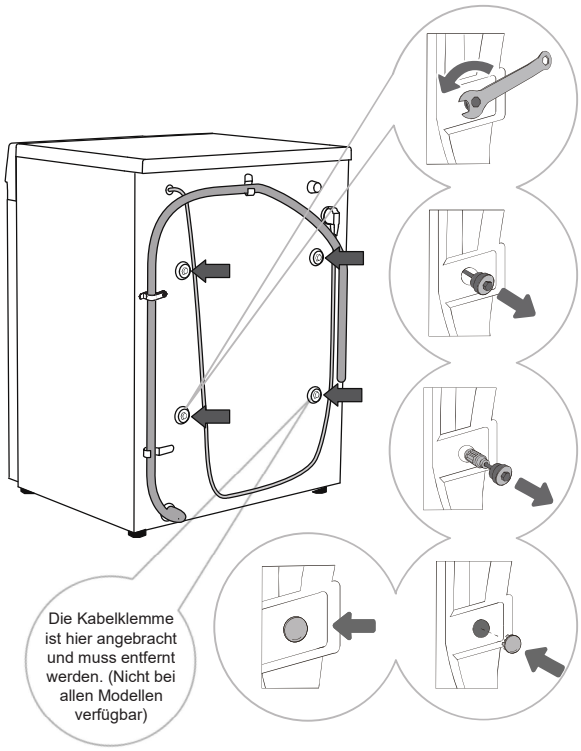
1 Ziehen Sie das Trägerpapier vom doppelseitigen Klebeband auf den Schwammstreifen ab.

2 Neigen Sie das Gerät um 40°, kleben Sie 2 lange Schwammstreifen an die vorderen und hinteren Stützpositionen am unteren Teil des Gerätegehäuses und kleben Sie 2 kurze Schwammstreifen an die linken und rechten Stützpositionen.

3 Drücken Sie die Schwammstreifen mit der Hand fest an.

DEMONTAGE DER TRANSPORTSCHRAUBEN

⚠ Nach dem Entfernen aller Verpackungen entfernen Sie die Transportschrauben. Andernfalls kann dieses Gerät während des Gebrauchs beschädigt werden. Solche Schäden sind nicht von der Garantie abgedeckt.



1 Legen Sie den Ablaufschlauch beiseite. Verwenden Sie einen geeigneten Schraubenschlüssel, um die 4 Schrauben auf der Rückseite durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn in der durch die Pfeile angegebenen Richtung zu lösen. Lösen Sie die Schrauben ca. 30 mm.

2 Ziehen Sie die 4 Transportschrauben waagerecht heraus.

3 Ziehen Sie die Transportschrauben zusammen mit den Gummi- und Kunststoffteilen waagerecht heraus.

4 Verwenden Sie die Abdeckungen für die Transportschrauben, um die Schraubenlöcher zu verschließen (Transportschraubenabdeckungen und Bedienungsanleitung sind im mitgelieferten Zubehör enthalten.)

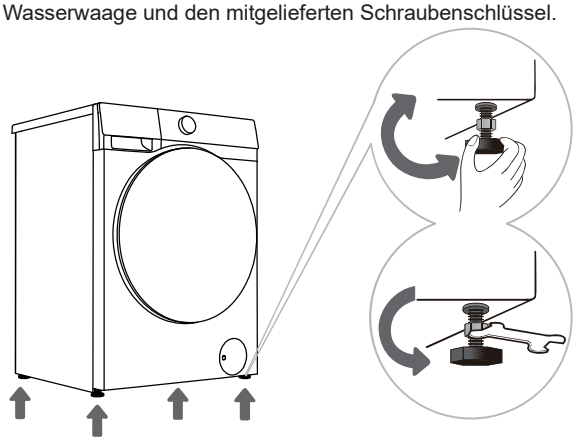
Bitte bewahren Sie die Transportschrauben für zukünftigen Transport auf. Falls das erneute Anbringen der Transportschrauben erforderlich ist, führen Sie die oben beschriebenen Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

AUFSTELLORT

Stellen Sie das Gerät auf eine feste Fläche und halten Sie es ruhig. Die Fläche muss sauber und trocken gehalten werden, da das Gerät sonst verrutschen kann. Reinigen Sie außerdem die Unterseite der verstellbaren Füße.

VERSTELLBARE FÜSSE

Verwenden Sie eine Wasserwaage und den mitgelieferten Schraubenschlüssel.



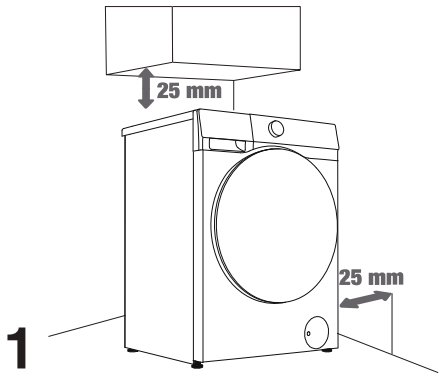
1 Justieren Sie das Niveau, indem Sie die verstellbaren Füße drehen. Die verstellbaren Füße ermöglichen eine Nivellierung um 2 cm.

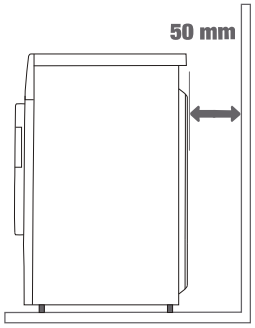
2 Nach der Höheneinstellung die Kontermutter mit einem geeigneten Schraubenschlüssel gegen den Uhrzeigersinn festziehen (siehe Abbildung).

Wenn das Gerät nicht stabil aufgestellt ist, kann dies Vibrationen, Verrutschen und Geräusche verursachen. Beschädigungen, die durch unsachgemäße Nivellierung verursacht werden, sind nicht von der Garantie gedeckt.

Während des Betriebs des Geräts können ungewöhnliche oder laute Geräusche auftreten, die hauptsächlich durch eine unsachgemäße Installation verursacht werden.

INSTALLATIONSSPALTEN

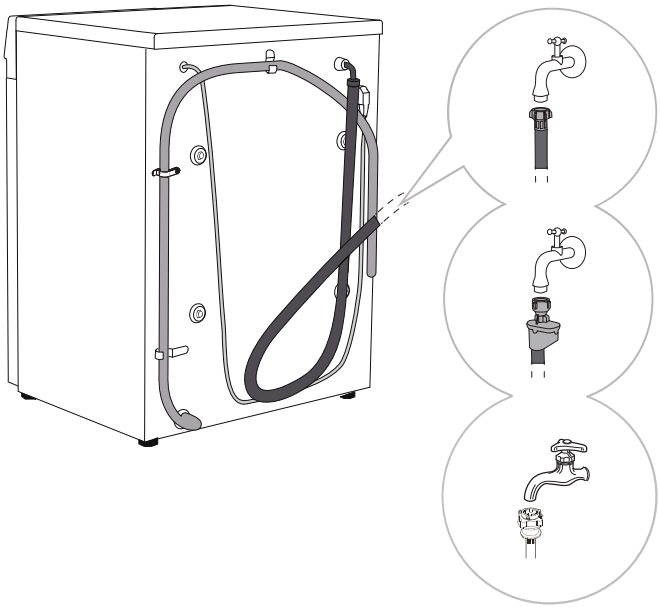




Zwischen dem Gerät und den Wänden oder Möbeln muss Platz gelassen werden. Um einen optimalen Betrieb des Geräts zu gewährleisten, lassen Sie auf allen Seiten einen Abstand gemäß der Abbildung.
Das Nicht-Einhalten des erforderlichen Mindestabstands kann zu Sicherheitsrisiken und anormalem Betrieb führen. Es kann auch zu Überhitzung kommen (Abbildungen 1 und 2).

ANSCHLUSS AN DIE WASSERVERSORGUNG

Verschiedene Modelle haben unterschiedliche Wasserzulaufschläuche. Schließen Sie den Zulaufschlauch entsprechend dem verwendeten Schlauch korrekt am Wasserhahn an.



A Anschluss für europäischen Wasserzulaufschlauch

B AquaStop anschließen

C Chinesischen Wasserzulaufschlauch anschließen

Für den normalen Gerätebetrieb muss der Wasserdruck zwischen 0,1 - 1 MPa (1 - 10 bar; 1 - 10 kp/cm^2; 10 - 100 N/cm^2) liegen. Der minimale dynamische Wasserdruck kann durch Messung des Wasserdurchflusses bestimmt werden. Drehen Sie den Wasserhahn vollständig auf; innerhalb von 15 Sekunden sollten 3 Liter Wasser fließen.

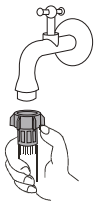
Verwenden Sie den neuen Zulaufschlauch, der mit dem Gerät geliefert wurde. Verwenden Sie keine alten oder andere Wasserschläuche.

Achten Sie darauf, dass die Wasserschläuche nicht beschädigt sind. Wenn ein Schlauch beschädigt, brüchig oder rissig ist, muss er ersetzt werden.

Das Gerät darf nur an einem Kaltwasserzulauf und nicht an einem Warmwasserzulauf angeschlossen werden.

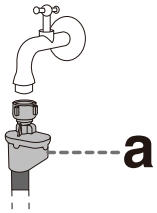
ANSCHLUSS DES EUROPÄISCHEN WASSERVERSORGUNGSSCHLAUCHS

Ziehen Sie den Wasserschlauch vorsichtig von Hand fest, um eine gute Abdichtung zu gewährleisten (maximales Drehmoment: 2 Nm). Überprüfen Sie, ob an der Dichtung Wasser austritt.
Verwenden Sie keine Zange oder ähnliche Werkzeuge, um eine Beschädigung des Gewindes der Mutter zu vermeiden.



AQUASTOP-ANSCHLUSS

Wenn die internen Rohrleitungen oder Wasserschläuche beschädigt sind, wird das Abschaltsystem automatisch aktiviert, um die Wasserzufuhr zum Gerät abzuschalten. In diesem Fall verfärbt sich das Kontrollglas (a) rot. Bitte ersetzen Sie die Wasserschläuche.



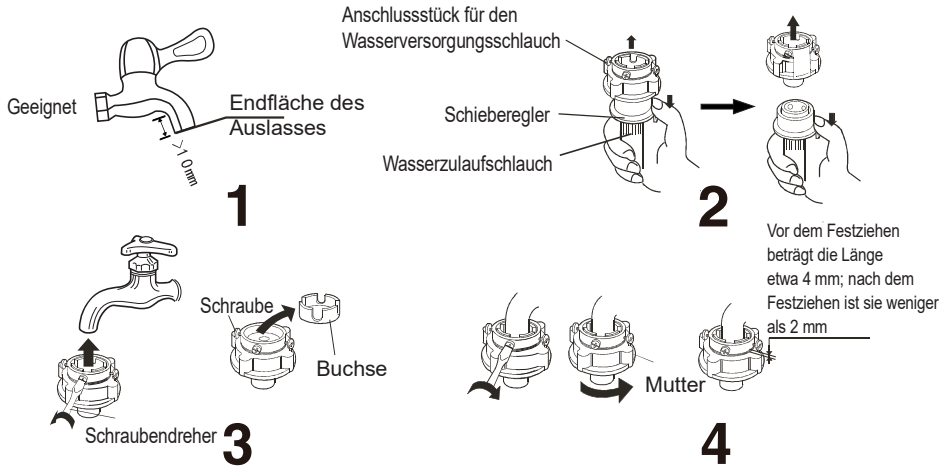
Das AquaStop-System enthält ein elektrisches Ventil; tauchen Sie daher den mit dem AquaStop-System ausgestatteten Wasserschlauch nicht in Wasser.

Der Wasserschlauch kann auch ohne Rückschlagventil angeschlossen werden.

ANSCHLUSS DES CHINESISCHEN WASSERVERSORGUNGSSCHLAUCHS

1. Wählen Sie einen geeigneten Wasserhahn; die Länge des vorderen Endes des Wasserhahns muss größer als 10 mm sein. Die Austrittsfläche muss eben sein. Wenn sie uneben ist, feilen Sie sie glatt, um nach der Installation Wasseraustritt zu verhindern, wie in Abbildung 1 dargestellt.
2. Schieben Sie den Schieber nach unten, um den Anschluss des Wassereinlassschlauchs vom Wassereinlassgehäuse zu lösen, wie in Abbildung 2 gezeigt.
3. Lösen Sie die 4 Schrauben am Anschlussstück des Wassereinlassschlauchs und schließen Sie dann das Anschlussstück des Wassereinlassschlauchs am Wasserhahn an (wenn der Durchmesser des Wasserhahns zu groß ist und das Anschlussstück des Wassereinlassschlauchs nicht angeschlossen werden kann, lösen Sie die 4 Schrauben und entfernen Sie die Muffe), wie in Abbildung 3 gezeigt.
4. Ziehen Sie die 4 Schrauben am Anschluss des Wassereinlassschlauchs gleichmäßig an und ziehen Sie anschließend die Muttern fest, wie in Abbildung 4 gezeigt.
5. Wenn das Gerät einmal oder mehrmals innerhalb einer Woche verwendet werden soll, drücken Sie den Schieber nach unten und zerlegen Sie den Anschluss des Wassereinlassschlauchs nicht, um Beschädigungen der Befestigungsschrauben zu vermeiden.

Hinweis: Die freiliegende Gewindelänge vor dem Anziehen der Befestigungsmutter beträgt etwa 4 mm; nach dem Anziehen beträgt die freiliegende Gewindelänge weniger als 2 mm, wie in Abbildung 4 dargestellt.

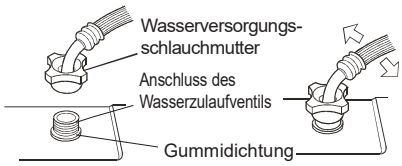


ÜBERPRÜFUNG DER VERBINDUNG ZWISCHEN SCHLAUCH UND WASSERHAHN

1. Ziehen Sie vorsichtig am Wasserversorgungsschlauch, um zu überprüfen, ob die Verbindung sicher ist.
2. Öffnen Sie den Wasserhahn, um auf Undichtigkeiten zu prüfen.
3. Der Wassereinlassschlauchs muss frei von Verdrehungen und Knicken sein.
4. Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch den Anschluss des Wassereinlassschlauchs, um einen unsachgemäßen Anschluss zu vermeiden.

WASSEREINLASSSCHLAUCH AM GERÄT ANSCHLIEßEN

Schließen Sie die Mutter des Wassereinlassschlauchs am Anschluss des Wassereinlassventils des Geräts an, ziehen Sie die Mutter fest und schütteln Sie sie leicht, um zu prüfen, ob sie fest sitzt, wie in der Abbildung rechts gezeigt.

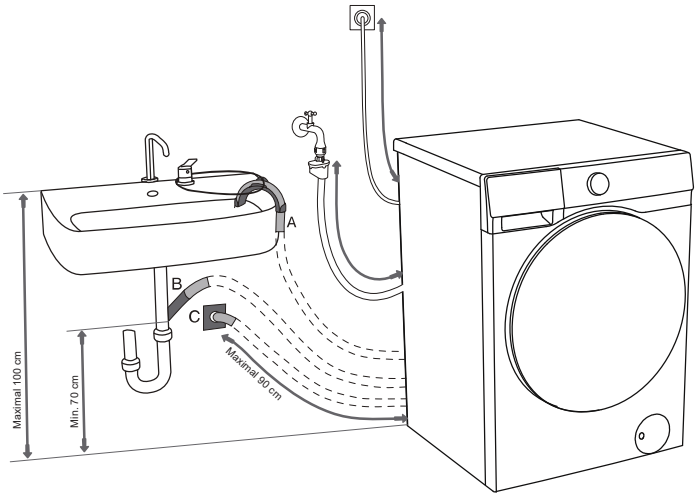


Hinweis:

1. Ziehen Sie gleichmäßig an und schrauben Sie nicht in den Wassereinlassschlauch, da sonst der Anschluss beschädigt wird.
2. Entfernen Sie die Gummidichtung nicht. Überprüfen Sie bei jeder Benutzung des Geräts, ob die Gummidichtung gelöst oder beschädigt ist. Bei Schäden wenden Sie sich bitte umgehend an den Kundendienst.

ABLAUFSCHLAUCH ANSCHLIESSEN UND SICHERN

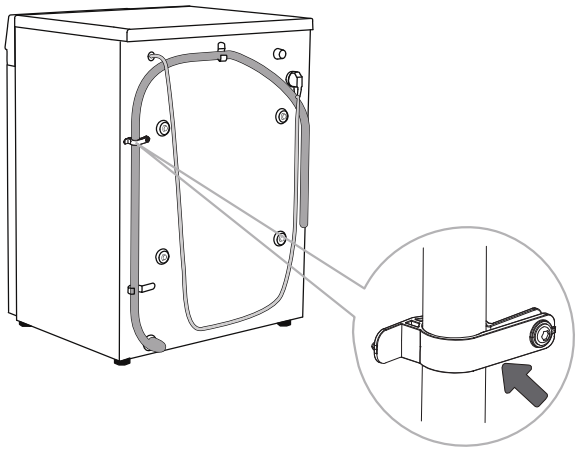
Führen Sie den Ablaufschlauch in das Waschbecken oder die Badewanne oder schließen Sie ihn direkt am Ablaufanschluss an (der Mindestdurchmesser des Ablaufschlauchs beträgt 4 cm). Der vertikale Abstand des Ablaufschlauchs vom Boden beträgt 70 - 100 cm. Es gibt drei Möglichkeiten, den Ablaufschlauch anzuschließen (A, B, C).



A Führen Sie das Ende des Ablaufschlauchs in das Waschbecken oder die Badewanne. Verwenden Sie Kabelbinder, um den Ablaufschlauch durch die Winkelhalterung zu sichern und ein Verrutschen zu verhindern.

B Führen Sie den Ablaufschlauch direkt in den Ablauf. Verwenden Sie kein kleines Waschbecken. Das abgelassene Wasser kann heiß sein.

C Schließen Sie den Ablaufschlauch direkt am Ablassanschluss an der Wand an und installieren Sie ihn korrekt zur Reinigung.



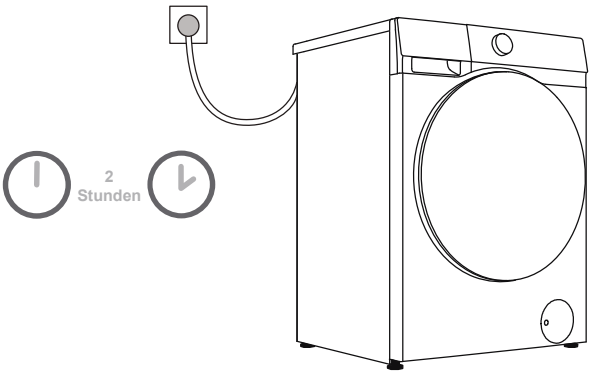
D Der Ablaufschlauch muss wie gezeigt an der Schlauchschelle auf der Rückseite des Geräts befestigt werden.

⚠ Die Schlauchschelle darf nicht entfernt werden, da dies zu einer unsachgemäßen Waschleistung führt.

Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch nicht beschädigt ist.

Fehlerhafte Installation des Ablaufschlauchs kann zu Sicherheitsrisiken oder anormalem Betrieb führen.

ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ



Bevor Sie das Gerät am Stromnetz anschließen, warten Sie bitte mindestens 2 Stunden, bis es sich der Raumtemperatur angepasst hat.

Dieses Gerät wird an einer Schutzkontaktsteckdose angeschlossen, und es dürfen sich keine Hindernisse zwischen dem Gerät und der Steckdose befinden. Die Steckdose muss über einen konformen Erdungsschutz verfügen. Allgemeine Informationen zum Gerät entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

Wir empfehlen, ein Überspannungsschutzgerät zu verwenden, um dieses Gerät vor Blitzschlag zu schützen.

Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, um das Gerät anzuschließen.

Schließen Sie das Gerät nicht an einer Steckdose an, die nur für leichte Lasten bestimmt ist.

Schließen Sie das Gerät nicht mit nassen Händen an.

Reparatur und Wartung dieses Geräts muss von professionell geschultem Personal durchgeführt werden.

Nur vom Hersteller autorisiertes Personal darf ein beschädigtes Netzkabel ersetzen.

TRANSPORT NACH INSTALLATION

Wenn Sie ein installiertes Gerät transportieren müssen, ziehen Sie zuerst den Netzstecker, schließen Sie den Wasserhahn, entfernen Sie den Wassereinlass- und Ablaufschlauch und stellen Sie sicher, dass die Waschmittelbox und die Tür ordnungsgemäß geschlossen sind.

Achten Sie darauf, die Transportschrauben wieder einzusetzen, um zu verhindern, dass Vibrationen während des Transports das Gerät beschädigen (siehe „INSTALLATION UND ANSCHLUSS/ DEMONTAGE DER TRANSPORTSCHRAUBEN/-STÄBE“). Sollten Sie die Transportschrauben verloren haben, können Sie diese beim Hersteller nachbestellen.

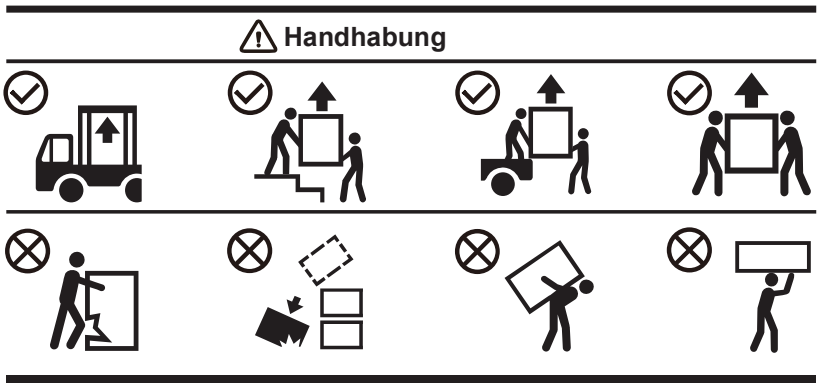
Verwenden Sie alle Verpackungsmaterialien (Plastiktüten, andere Kunststoffteile usw.).

Das Gerät ist schwer. Bitte transportieren Sie es mit mindestens zwei Personen. Halten Sie beim Transport vorstehende Teile wie die Tür, die obere Abdeckung usw. nicht fest, damit sie beschädigt werden.

Lassen Sie das Gerät nach dem Transport mindestens 2 Stunden ruhen, bevor Sie es am Stromnetz anschließen. Das Gerät muss von geschulten Technikern installiert und angeschlossen werden.

Bitte lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät wieder anschließen. Schäden, die durch unsachgemäßen Anschluss oder Gebrauch entstehen, fallen nicht unter die Garantie.

Transport und Handhabung



VOR ERSTGEBRAUCH

ERSTGEBRAUCH

Dieses Gerät wurde werkseitig getestet und kann eine kleine Menge Wasserrückstände enthalten. Wir empfehlen, vor dem Gebrauch das Programm „Trommelreinigung“ (oder ein anderes Hochtemperaturprogramm) auszuführen, um Restwasser aus der Trommel zu entfernen.

- Schließen Sie die Stromversorgung an und öffnen Sie den Wasserhahn. Geben Sie keine Kleidung in die Trommel. Wählen Sie das Programm aus und starten Sie es.

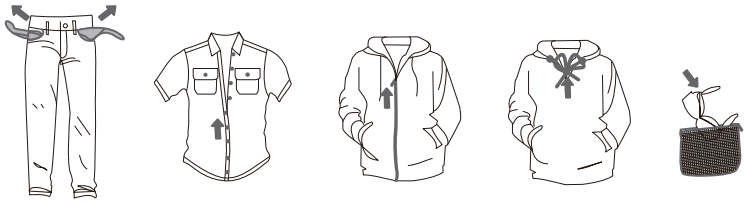
⚠ Verwenden Sie keine Lösungs- oder Reinigungsmittel, die das Gerät beschädigen können (befolgen Sie die Empfehlungen des Reinigungsmittelherstellers).

AUF BEKLEIDUNGSETIKETTEN ACHTEN

Waschen	Maximale Wassertemperatur 95 °C	Maximale Wassertemperatur 60 °C	Maximale Wassertemperatur 40 °C	Maximale Wassertemperatur 30 °C	Nur Handwäsche	Nicht waschen
Spülen	In kaltem Wasser spülen			Nicht spülen		
Chemisch reinigen	Chemische Reinigung möglich. Keine Einschränkungen bei Waschmitteln	Nur mit Petroleumlösungsmitteln R11 und R113 chemisch reinigen		Chemische Reinigung mit Kerosin, reinem Alkohol und R113	Nicht chemisch reinigen	
Bügeln	Maximale Bügeltemperatur 200 °C	Maximale Bügeltemperatur 150 °C		Maximale Bügeltemperatur 110 °C	Nicht bügeln	
Trocknen	Flach trocknen (auf einer ebenen Fläche)	Tropfnass Auf Wäscheleine trocken		Große Hitze Niedrige Temperatur	Nicht trocknen	

VORBEREITUNG ZUM WASCHEN

1. Klassifizieren Sie die Kleidung nach Typ (Baumwolle, Mischfaser, Seide, Wolle usw.), den Etikettvorgaben, der Farbe (weiß, farbig usw.), dem Verschmutzungsgrad usw.
2. Leeren Sie alle Taschen. Entfernen Sie Metallgegenstände, welche die Kleidung oder das Gerät beschädigen können. Knöpfe schließen und Kleidungsstücke mit Knöpfen oder Stickereien auf links drehen. Schließen Sie alle Reißverschlüsse und binden Sie Kordeln fest.
3. Geben Sie empfindliche Kleidung und kleine, leichte Kleidungsstücke in einen Wäschenetzbeutel und waschen Sie ihn zusammen mit anderer Kleidung.
4. Bei Kleidungsstücken mit Fusselbildung oder langflorigen Stoffen drehen Sie diese bitte vor dem Waschen auf links.
5. Flecken lassen sich nur schwer entfernen, wenn sie lange Zeit eingetrocknet sind. Bitte behandeln Sie stark verschmutzte Stellen wie Manschetten und Kragen Ihrer Kleidung vor dem Waschen vor (siehe „EMPFEHLUNGEN ZUR SPEZIFISCHEN FLECKENENTFERNUNG“).
6. Waschen Sie keine schweren Steppdecken, Plüschtiere oder Kleidung in Wäschenetzen separat, um eine Unwucht zu vermeiden.



KLEIDUNGSSTÜCKE, DIE WEDER ZUM WASCHEN NOCH ZUM TROCKNEN GEEIGNET SIND

Leder- oder Pelzprodukte (kann Verformungen verursachen)	Viskose und Mischgewebe (kann Verfärbungen oder Verformungen verursachen)	Aus Gummi gefertigte oder großformatige, dicke Matten (kann Schäden oder Fehlfunktionen verursachen)
Hüte mit harten Materialien (können die Waschmaschine beschädigen und Fehlfunktionen verursachen)	Sitzpolster, Kissen, Gegenstände, die Baumwolle, Schaumstoff und andere schwammartige Materialien enthalten, sowie Teppichauflagen (kann Schäden oder Fehlfunktionen verursachen)	Sonstige: Kleidung mit Falten- oder Prägeverarbeitung; Beschichtete Daunenbekleidung; Kreppstoffe; Kleidungsstücke, die zu Verformungen neigen (Anzüge, Jacken, Krawatten, Kleider usw.); Kleidungsstücke, die zum Pilling neigen (Seidenvelours oder Baumwollvelours).

KLEIDUNGSSTÜCKE, DIE NICHT ZUM TROCKNEN GEEIGNET SIND (GILT FÜR MODELLE MIT TROCKENFUNKTION)

Alle Kleidungsstücke, die mit einem der oben genannten Symbole gekennzeichnet sind (kann die Kleidung beschädigen)	Wollkleidung (kann Einlaufen und Knötchenbildung verursachen)	Strumpfhosen und Strümpfe (Beschädigungs- oder Verformungsgefahr)	Gestärkte Kleidung
Matratzen und Pelzbekleidung (können Schäden oder Fehlfunktionen verursachen)	Steppdecke (kann Schäden oder Fehlfunktionen verursachen)	Kleidung mit Spitze, Stickerei und neuen synthetischen Fasern (Ultrafeinfasern) (kann Verformungen verursachen)	Seide

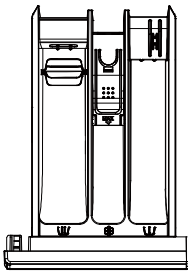
Nicht waschbar. Trocknergeeignete/nicht trocknergeeignete Kleidungsstücke umfassen, sind jedoch nicht auf die oben genannten Kleidungsstücke beschränkt.

Überprüfen Sie das Pflegeetikett, um sicherzustellen, dass das Kleidungsstück ein Symbol für Maschinenwäsche/-trocknung aufweist.

Nasse Kleidung, die noch tropfnass ist, eignet sich nicht zum Trocknen und kann dazu führen, dass das Gerät einen Alarm auslöst.

WASCHMITTEL/WEICHSPÜLER HINZUFÜGEN

WASCHMITTELSCHUBLADE



WASCHMITTELSCHUBLADE	
	Vorwaschfach
	Hauptwaschfach
	Weichspülerfach

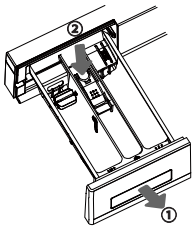
VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE VERWENDUNG

1. Verwenden Sie immer ein hocheffizientes, neutrales, schaumarmes Waschmittel, das für dieses Gerät geeignet ist. Die Menge des zu verwendenden Waschmittels hängt von der Art der Kleidung, dem Verschmutzungsgrad, der Farbe der Kleidung und der Waschtemperatur ab. Bitte fügen Sie eine angemessene Menge gemäß den Anleitungen des Waschmittelherstellers hinzu.
2. Übermäßiges Waschmittel kann Schaumbildung verursachen, wodurch die Waschleistung beeinträchtigt wird. Wenn das Gerät zu viel Schaum erkennt, kann es das Programm zum Entschäumen unterbrechen.
3. Wenn eine unzureichende Menge Waschmittel verwendet wird, kann dies zu einer schlechten Waschleistung und Bildung von Kalkablagerungen in der Trommel und den Wasserschläuchen führen.
4. Beim Hinzufügen von Pulverwaschmittel empfehlen wir, es unmittelbar vor Beginn des Waschprogramms hinzuzufügen. Wenn Sie das Waschmittel im Voraus hinzufügen, muss die Waschmittelschublade vollständig trocken sein; andernfalls kann das Pulverwaschmittel vor Beginn des Waschprogramms verhärten und verklumpen.
5. Wenn Sie die Funktion „Endzeit“ (falls verfügbar) verwenden oder die Funktion „Vorwäsche“ (falls verfügbar) ausgewählt haben, verwenden Sie kein Flüssigwaschmittel, da dieses sofort dosiert wird und im Waschmittelschublade oder in der Trommel klebrig werden kann.
6. Lassen Sie das Waschmittel nicht aushärten, da dies zu Verstopfungen, unzureichendem Spülen oder Geruchsbildung führen kann.
7. Geben Sie den Weichspüler in das Fach mit dem Symbol „❀“ im Waschmittelfach und befolgen Sie die Anleitungen auf der Verpackung des Weichspülers. Geben Sie nicht mehr Weichspüler als die MAX-Markierung im Weichspülerfach hinzu, da der Weichspüler sonst zu früh auf die Kleidung gelangt und dies zu schlechten Waschergebnissen führt.
8. Bewahren Sie Waschmittel und Weichspüler außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
9. Korrosive Entkalkungsmittel können das Gerät beschädigen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel. Waschen Sie Kleidung nicht, die mit Lösungsmitteln oder brennbaren Stoffen gereinigt wurde.
10. Wenn Sie modernes phosphatfreies Waschmittel verwenden, können weiße Rückstände (Streifen usw.) auf schwarzer Kleidung erscheinen. In diesem Fall können Sie die weißen Streifen abschrubben und anschließend ein Flüssigwaschmittel verwenden.
11. Schließen Sie vor dem Starten des Programms vorsichtig das Waschmittelfach. Das gewaltsame Schließen der Waschmittelschublade kann dazu führen, dass das Waschmittel in andere Fächer verschüttet wird oder früher als im Programm festgelegt in die Trommel gelangt. Achten Sie beim Schließen der Waschmittelschublade darauf, sich nicht die Hände einzuklemmen.
12. Am Ende des Programms kann eine kleine Menge Wasser in der Waschmittelschublade verbleiben.
13. Die Waschmittellade ist nicht für die Zugabe von Desinfektionsmitteln vorgesehen. Es wird nicht empfohlen, Desinfektionsmittel zu verwenden. Wenn Desinfektionsmittel erforderlich sind, wählen Sie Produkte, die für Textilien geeignet sind. Vermeiden Sie die Verwendung von Desinfektionsmitteln, die starke korrosive oder bleichende Wirkstoffe enthalten. Nur nach ordnungsgemäßer Verdünnung verwenden und die Konzentration sowie die Häufigkeit der Anwendung streng kontrollieren (wir empfehlen, es nicht öfter als einmal im Monat anzuwenden), um Schäden am Gerät oder an Textilien zu vermeiden.

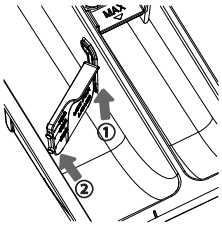
INSTALLATION/VERWENDUNG DER EINSPÜLHILFE

Falls Ihr Zubehör mit einer Einspülhilfe ausgestattet ist, befolgen Sie die nachstehenden Schritte zur Installation. Die Einspülhilfe verbessert die Auflösung des Waschmittels.

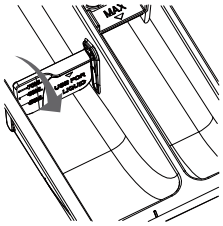
1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade heraus. Drücken Sie die kleine Lasche in der Waschmittelschublade, um sie herauszuziehen.
2. Richten Sie die Markierungslinie der Einspülhilfe zur Bedienseite aus. Setzen Sie zunächst die beiden Führungsstifte einer Seite in die vorgesehenen Aussparungen ein. Ziehen Sie die Waschmittelschublade vorsichtig heraus und führen Sie dann die beiden Führungsstifte der anderen Seite in die entsprechenden Aussparungen ein.
3. Schieben Sie die Einspülhilfe nach vorne und unten, um sie abzusenken.
4. Setzen Sie die Waschmittelschublade wieder an ihren Platz.



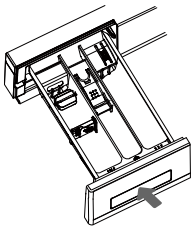
1



2



3


4

Bei Verwendung von Pulver- oder Gelwaschmittel entfernen Sie stets die Einspülhilfe, um Waschmittelrückstände zu vermeiden.

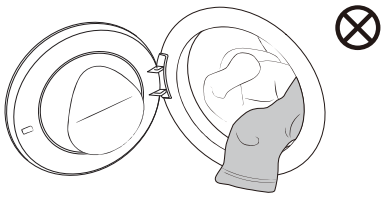
IN DIE WÄSCHE GEBEN

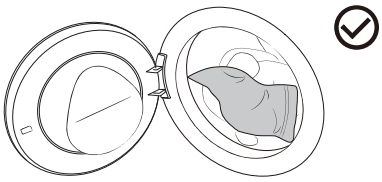
Öffnen Sie die Maschinentür, stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper in der Trommel befinden, und geben Sie die Kleidung lose in die Trommel.

Schließen Sie die Tür, bis Sie hörbar einrastet, was anzeigt, dass sie sicher verschlossen ist.

Überladen Sie die Trommel nicht! Die maximale Beladung entnehmen Sie der „PROGRAMMTABELLE“. Wenn die Trommel zu voll ist, kann die Kleidung nicht effektiv gereinigt werden.

Bitte geben Sie die Wäsche vollständig in die Trommel, damit sie sich nicht in der Tür verfangen kann.

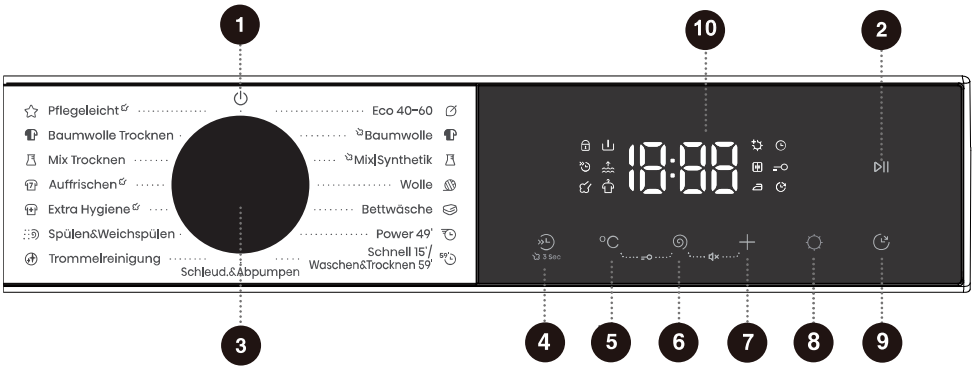




PROGRAMME UND FUNKTIONEN

BEDIENFELD

Bitte beachten Sie das tatsächliche Produkt



1 Ein/Aus

Dient zum Ausschalten der Stromversorgung des Geräts.

2 Start/Pause

Wird verwendet, um ein Programm zu starten/ anzuhalten.

3 Programmwähler

Drehen Sie den Einstellknopf, um das Gerät einzuschalten und ein Programm auszuwählen.

4 Schnell

Kurz drücken, um die Waschzeit des Programms zu verkürzen.

*** Dampf**

Zum Aktivieren/Deaktivieren der Dampf-Funktion drücken und halten.

5 Temp. °C

Zum Einstellen der Waschtemperatur.

6 Schleudern

Zum Einstellen der Schleuderdrehzahl.

7 Optionen

Drücken Sie diese Taste, um weitere Funktionen auszuwählen.

8 Trocknungsgrad

Drücken Sie diese Taste, um den Trocknungsmodus auszuwählen und die Trocknungsfunktion hinzuzufügen.

9 Endzeit

Mit dieser Funktion können Sie den Waschvorgang nach Belieben planen.

5+6 Kindersicherung

Halten Sie diese beiden Tasten gleichzeitig gedrückt, um die Kindersicherung ein- oder auszuschalten.

6+7 Stumm

Halten Sie diese beiden Tasten gleichzeitig gedrückt, um die Stummschaltung ein- oder auszuschalten.

10 Anzeige

Wird verwendet, um die verbleibende Programmdauer, die Endzeit, den Fehlercode und andere verwandte Informationen anzuzeigen.

***Zusätzliche Funktion: Halten Sie 3 Sek.**

Zusätzliche Funktion: 3 Sekunden gedrückt halten.

PROGRAMMTABELLE

Drehen Sie den Einstellknopf, um das entsprechende Programm auszuwählen (abhängig von der Art der Kleidung und dem Verschmutzungsgrad). Während des Betriebs dreht sich der Einstellknopf nicht automatisch.

Programm	Funktion	Maximale Beladung (kg)	Maximale Drehzahl (U/min)	Programmbeschreibung
Eco 40-60	W	11	1400	Dieses Programm ist für Baumwollstoffe mit einem allgemeinen Verschmutzungsgrad geeignet.
–	WD	7		
Baumwolle	W	11	1400	Dieses Programm ist für Baumwoll- oder Leinenstoffe mit mittlerer bis starker Verschmutzung geeignet.
(--, 20°C, 30°C, 40°C, 60°C, 90°C)	WD	7		
Mix|Synthetik	W	5.5	1400	Dieses Programm eignet sich für verschmutzte synthetische Stoffe mit mittlerem Verschmutzungsgrad.
(--, 20°C, 30°C, 40°C, 60°C)	WD	5.5		
Wolle **(--, 20°C, 30°C, 40°C)**	W	2	600	Dieses Programm eignet sich für waschmaschinenfeste Wollkleidung (siehe Wäscheetikett).
Bettwäsche	W	3	1400	Dieses Programm eignet sich für großformatige Wäschestücke wie Vorhänge, Bettlaken und Bettbezüge.
(--, 20°C, 30°C, 40°C, 60°C)	WD	3		
Power 49'	W	5.5	1400	Dieses Programm eignet sich zum schnellen Waschen einer kleinen Menge stark verschmutzter Wäsche mit einem intensiven Waschgang.
(--, 20°C, 30°C, 40°C)	WD	5.5		
Schnell 15' **(--, 20°C, 30°C, 40°C)**	W	2	800	Dieses Programm eignet sich zum Waschen einer kleinen Menge oder leicht verschmutzter Wäsche. Wenn Sie die Standardeinstellung ändern, verlängert sich die Waschzeit.
Waschen&Trocknen 59' **–**	WD	1	1400	Dieses 59-minütige Wasch- und Trockenprogramm eignet sich für leicht verschmutzte Kleidung wie T-Shirts, Hemden, Röcke usw., die täglich gewechselt werden. Wir empfehlen, nicht mehr als 3 Kleidungsstücke gleichzeitig zu waschen.
Schleud.&Abpumpen	S	11	1400	Dieses Programm wird zum separaten Schleudern der Wäsche verwendet. Fügen Sie für dieses Programm kein Waschmittel/Weichspüler hinzu.
–	SD	7		
Trommelreinigung **(90°C)**	WD	/	800	Dieses Programm wird verwendet, um die Trommel zu reinigen und Waschmittelrückstände sowie Bakterien zu entfernen, die sich beim Waschen bei niedrigen Temperaturen ansammeln und vermehren. Fügen Sie für dieses Programm kein Waschmittel/Weichspüler hinzu.
Spülen&Weichspülen	W	11	1400	Dieses Programm dient zum separaten Spülen und Schleudern von Wäsche. Füllen Sie für dieses Programm kein Waschmittel ein.
–	WD	7		
Extra Hygiene	W	2	1400	Dieses Programm eignet sich für hochtemperaturbeständige, farbechte Kleidungsstücke und entfernt Allergene wie Pollen, Milben und Parasiten durch hohe Temperaturen.
(60°C)	WD	2		
Auffrischen **–**	N	2	/	Dieses Programm wird zum Desinfizieren, Entknittern und Desodorieren einer kleinen Ladung trockener Kleidung verwendet. Der Wasserhahn muss geöffnet sein und es darf kein Waschmittel oder Weichspüler hinzugefügt werden.

Programm	Funktion	Maximale Beladung (kg)	Maximale Drehzahl (U/min)	Programmbeschreibung
Mix Trocknen –	D	5.5	/	Dieses Programm eignet sich zum Trocknen von verschmutzten synthetischen Stoffen nach dem Schleudern. Fügen Sie für dieses Programm kein Waschmittel/Weichspüler hinzu.
Baumwolle Trocken –	D	7	/	Dieses Programm eignet sich zum Trocknen von nasser Baumwollwäsche nach dem Schleudern. Fügen Sie für dieses Programm kein Waschmittel/Weichspüler hinzu.
Pflegeleicht	W	6.5	1400	Dieses Programm eignet sich zum Waschen von leicht verschmutzter Wäsche.
(--, 20°C, 30°C, 40°C)	WD	6.5		

W → Nur waschen D → Nur trocknen WD → Waschen und trocknen

N → Neutral S → Nur schleudern SD → Schleudern und trocknen

Tipps:

- Nachdem Sie das Programm Schnell15'/^Waschen&Trocknen 59' gewählt haben, drücken Sie die Taste Trocknungsstufe, um den Wechsel zwischen dem Programm Schnell15' und dem Programm Waschen&Trocknen 59' abzuschließen.
- Auffrischen ist ein Pflegeprogramm für trockene Kleidung, mit dem Sie die Pflegezeit mit der Trocknungsgrad-Funktion im Bereich von 30/40/50 Minuten einstellen können.

Hinweis

(1) Wassertemperatur: Wählen Sie die entsprechende Wassertemperatur gemäß dem ausgewählten Waschprogramm. Beachten Sie beim Waschen das Waschetikett des Herstellers oder die Anweisungen, um Beschädigungen zu vermeiden.

(2) Die tatsächliche Wassertemperatur kann von der angegebenen Programmtemperatur abweichen.

(3) Die Testergebnisse hängen vom Wasserdruck, der Wasserhärte, der Einlasswassertemperatur, der Raumtemperatur, der Art und Menge der Wäsche, dem Verschmutzungsgrad, dem verwendeten Waschmittel, den Schwankungen der Stromversorgung und anderen Faktoren ab.

(4) Wenn Sie während des Waschzyklus zu viel Wäsche hinzufügen, wird die Wäsche weniger effizient gewaschen, da die Maschine zunächst ein geringeres Gewicht erkennt und weniger Wasser einfüllt. Unzureichendes Wasser kann auch zu Schäden an der Wäsche führen und die Waschzeit verlängert sich.

(5) Trommelreinigung (falls vorhanden): Die Trommel muss vor der Verwendung des Trommelreinigungsprogramms entleert werden. Wir empfehlen, es mindestens einmal im Monat laufen zu lassen.

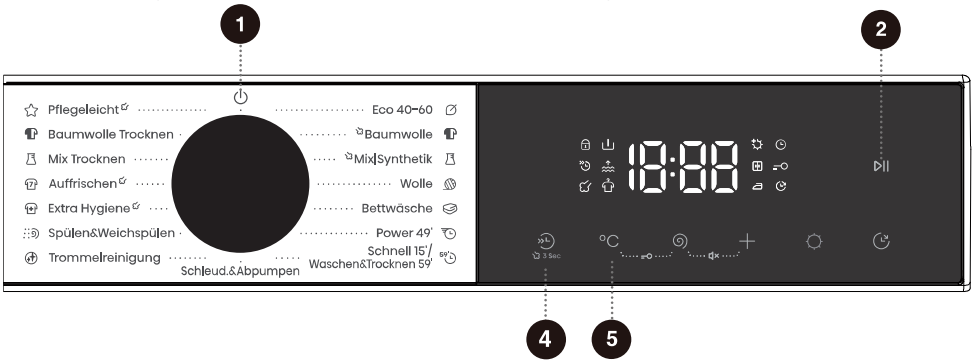
(6) Verwenden Sie zum Entkalken ein Entkalkungsmittel mit Korrosionsschutz (nur nicht korrosive Entkalkungsmittel verwenden und die Gebrauchsanweisung des Entkalkungsmittels beachten). Führen Sie das Programm „Trommelreinigung“ (oder ein anderes Hochtemperaturprogramm) mehrmals aus, um eventuelle Rückstände des Entkalkungsmittels zu entfernen und die Entkalkung abzuschließen. Es wird empfohlen, mindestens alle sechs Monate zu entkalken.

Die Höchst- oder Nennladung gilt für Wäsche, die gemäß den einschlägigen Bestimmungen der Norm IEC60456 hergestellt wurde.

Für eine bessere Waschleistung empfehlen wir, dass Sie nicht mehr als 2/3 des Trommelvolumens füllen, wenn Sie das Baumwollprogramm verwenden.

ZUSÄTZLICHE EINSTELLUNGEN UND FUNKTIONEN

Das Programm wird mit Standardeinstellungen geliefert, und einige Funktionen können vom Benutzer geändert werden. Sie können die Einstellungen anpassen, indem Sie die entsprechende Funktionstaste drücken (bevor Sie die Taste „Start/Pause“ drücken).
Einige Einstellungen können in manchen Programmen nicht ausgewählt oder geändert werden. Diese Einstellungen leuchten nicht auf, und die Tasten sind inaktiv (siehe „FUNKTIONSAUSWAHLTABELLE“).
Die meisten Funktionen können nur im Standby-Modus eingestellt werden, d. h. bevor ein Programm startet. Nach dem Start des Programms können die meisten Funktionen nicht mehr angepasst werden.



1 Ein/Aus ⏻

Dient zum Ausschalten der Stromversorgung des Geräts.
Während des Programms, wenn Sie das Gerät ausschalten müssen, drehen Sie den Einstellknopf auf „⏻“, um das Gerät auszuschalten.
Im Standby-Modus schaltet sich das Gerät nach Programmende automatisch ab, wenn innerhalb eines bestimmten Zeitraums keine Bedienung erfolgt. Zu diesem Zeitpunkt müssen Sie den Einstellknopf auf „⏻“ drehen, um zur Position zurückzukehren.

2 Start/Pause ▷||

Wird verwendet, um ein Programm zu starten/anzuhalten.
Ist die Tür nicht geschlossen oder das Türschloss nicht verriegelt, kann das Gerät nicht gestartet werden.

4 Schnell »◷

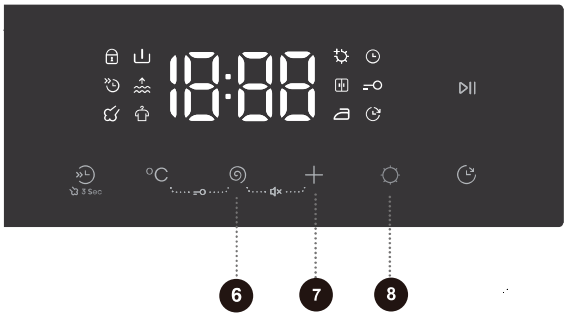
Diese Funktion kann die Waschzeit verlängern und die Waschintensität erhöhen.
Drücken Sie diese Taste kurz. Wenn das Symbol aufleuchtet, ist der Schnellwaschmodus aktiviert. Mit jeder Verkürzung der eingestellten Zeit verringert sich die maximale Beladungsmenge der Wäsche auf die Hälfte der vorherigen Einstellung. Drücken Sie diese Taste mehrmals, bis das Symbol erlischt, um diese Funktion zu deaktivieren. Die Waschzeit und die maximale Beladungskapazität werden dann auf ihre Anfangseinstellungen zurückgesetzt. Die auswählbaren Beschleunigungsstufen können je nach Modell und Programm variieren.
Bei Programmen mit automatischer Wägetechnik bewirkt das Aktivieren dieser Funktion eine Unterbrechung der automatischen Wägetechnik; nach Deaktivierung wird die automatische Wägefunktion wieder aufgenommen.

Dampf

Mit dieser Funktion kann dem Waschvorgang ein Dampfwaschprogramm hinzugefügt werden.
Halten Sie diese Taste gedrückt, damit leuchtet das Symbol „“ auf und die Funktion „Dampf“ wird aktiviert.
Diese Funktion wird auf gleiche Weise wieder deaktiviert.

5 Temperatur °C

Mit dieser Funktion können Sie die Temperatur des ausgewählten Programms ändern.
Jedes Programm hat eine voreingestellte Temperatur. Bevor Sie das Programm starten, drücken Sie diese Taste, um die aktuelle Temperatureinstellung zum ersten Mal anzuzeigen. Drücken Sie sie erneut, um zwischen den Temperaturstufen umzuschalten (-- für Kaltwäsche).
Die Heiztemperatur, die für jedes Programm eingestellt werden kann, ist unterschiedlich.



6 Schleudern

Mit dieser Funktion können Sie die Schleuderdrehzahl des Programms einstellen, bevor das Programm startet. Drücken Sie diese Taste, um die aktuelle Schleuderdrehzahl zum ersten Mal anzuzeigen. Drücken Sie sie erneut, um eine Auswahl im Zyklus der festgelegten Modi zu treffen.

7 Optionen

Mit dieser Funktion werden vor dem Programmstart zusätzliche Funktionen für das aktuelle Programm ausgewählt. Mit jedem Drücken kann nur eine Funktion eingestellt werden. Nachdem die Zusatzfunktion ausgewählt wurde, leuchtet das entsprechende Symbol auf oder blinkt.

Vorwäsche

Diese zusätzliche Funktion fügt vor der Hauptwäsche eine Vorwäschephase hinzu, um die Waschleistung zu verbessern.

Wenn Sie die Vorwaschfunktion auswählen, geben Sie bitte Waschmittel in das Vorspülfach des Waschmittelbehälters.

Extra Spülen

Diese Zusatzfunktion kann dem Programm einen zusätzlichen Spülgang hinzufügen.

Knitterschutz

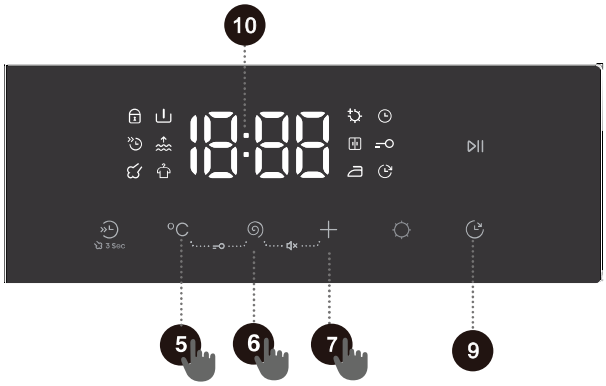
Die Zusatzfunktion wird verwendet, um den Knitterschutzmodus einzuschalten. Nach Programmende dreht sich die Trommel intermittierend, um Faltenbildung zu verhindern, wenn die Kleidung über einen längeren Zeitraum nicht entnommen wird.
Wenn die Zusatzfunktion eingeschaltet ist, wechselt das Programm am Ende automatisch in den Knitterschutzmodus. Während des Knitterschutzes beendet das Drücken einer beliebigen Taste oder das Drehen des Wahlknopfs diese Funktion. Wenn kein Vorgang ausgeführt wird, wird das Programm standardmäßig nach maximal 12 Stunden automatisch beendet. Wenn die Schleuderdrehzahl auf „0“ eingestellt ist, kann der Knitterschutz nicht aktiviert werden.

8 Trockengrad

Diese Funktion fügt die Option hinzu, nach dem Schleudern zu trocknen.
Bevor Sie das Programm starten, drücken Sie diese Taste, um die auswählbaren Trocknungsstufen durchzuschalten. Verfügbare Trocknungsstufen: , , und . Die Optionen für die Trocknungsstufe variieren je nach ausgewähltem Programm.
„“: Nach dem Trocknen sind die Kleidungsstücke bereit zur Aufbewahrung.
„“: Nach dem Trocknen können die Kleidungsstücke sofort getragen werden.
„“: Nach dem Trocknen enthalten die Kleidungsstücke noch eine geringe Restfeuchte und sind zum Bügeln geeignet.
„“: Wählen Sie die Trockenzeit je nach Art und Menge der Wäsche.
Der optionale Bereich für das zeitgesteuerte Trocknen beträgt 30/60/90/120/180/240. Bitte wählen Sie eine geeignete Trocknungszeit. Wenn die Trockenzeit zu kurz ist, kann die Kleidung nicht vollständig getrocknet werden.

Bitte überprüfen Sie vor dem Trocknen das Material der Kleidung, um zu sehen, ob sie getrocknet werden kann. Das gemeinsame Trocknen von Kleidung aus verschiedenen Materialien wirkt sich auf den Trocknungseffekt aus. Wir empfehlen, sie separat zu trocknen. Vor dem Trocknen müssen Sie bestätigen, dass der Wasserhahn eingeschaltet ist. Es muss kaltes Wasser sein.
Zu Beginn der Trocknung gelangt automatisch Wasser in die Trommel, um die Flusen im Luftkanal auszuspülen, was normal ist.
Am Ende des Trocknungszyklus läuft das Gerät eine Zeit lang in einem bestimmten Rhythmus, um die Wäsche aufzuschütteln und Falten zu reduzieren.

Wenn handgewaschene Kleidung getrocknet werden soll, bitte vor dem Trocknen schleudern. Bitte wählen Sie eine geeignete Schleuderdrehzahl entsprechend der Art der Kleidung aus. Zu viel Baumwollkleidung, die nach dem Schleudern an der Trommelwand haften bleibt, kann den Trocknungseffekt beeinträchtigen. Wir empfehlen, sie zunächst aus der Trommel zu nehmen, auszuschütteln und dann wieder in die Trommel zu geben. Bitte trocknen Sie sie in Chargen und achten Sie darauf, nicht die maximal zulässige Menge solcher Kleidung zu überschreiten.
Das Gerät kann das Gewicht der zu trocknenden Wäsche erfassen und die Trocknungsdauer und -intensität automatisch einstellen. Die Trocknungsdauer kann länger oder kürzer als die eingestellte Zeit sein.
Einige Programme verfügen über eine integrierte Trockenfunktion, während andere Programme keine Trockenfunktion haben.



9 Endzeit

Mit dieser Funktion können Sie den Waschvorgang nach Belieben planen.
Legen Sie die Endzeit fest, nachdem Sie das Programm und die Funktion ausgewählt haben. Drücken, um die Reservierung zu starten, und erneut drücken, um die verfügbaren Optionen zu durchlaufen. Jeder Tastendruck stellt die Zeit in 1-Stunden-Schritten ein. Die maximal auswählbare Zeit beträgt 24 Stunden. Die Endzeit ist die Endzeit des Programms, einschließlich der gesamten Programmlaufzeit. Daher muss die Endzeit größer als die Programmlaufzeit sein.
Nach Auswahl von Endzeit drücken Sie die **Start**/Pause-Taste, um Endzeit zu starten.
Wenn die Endzeit-Funktion läuft, leuchtet oder blinkt das Symbol „ ⏲“ auf dem Display. Wenn die Endzeit-Funktion abgeschlossen ist, erlischt das Symbol.
Wenn die Endzeit vor Beginn des Programms ausgewählt wurde, kann sie durch die Auswahl einer anderen Programm- oder Funktionstaste abgebrochen werden.
Nachdem das Programm gestartet wurde, müssen Sie zum Abbrechen der Endzeit das Programm stoppen und neu starten.

5 + 6 Kindersicherung

Um zu verhindern, dass Kinder das Gerät versehentlich bedienen, und um ihre Sicherheit zu gewährleisten, ist dieses Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet.
Halten Sie „Temperatur“ + „Schleudern“ gleichzeitig gedrückt. Das Kindersicherungssymbol „ “ leuchtet auf und die Kindersicherung wird eingeschaltet. Auf gleiche Weise deaktivieren Sie die Kindersicherung.
Nachdem die Kindersicherung aktiviert wurde, sind alle Bedienungen über Tasten und Drehknopf gesperrt, mit Ausnahme des Drehens des Knopfs zum Ausschalten und der Verwendung der Kombinationstaste zum Deaktivieren der Kindersicherung. Nach Programmende wird die Kindersicherung automatisch aufgehoben.

6 + 7 Stumm

Diese Funktion kann alle Hinweistöne außer dem Alarmsignal stummschalten.
Wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet, unterbrochen ist oder läuft, halten Sie gleichzeitig die Tasten „Schleudern“ und „Optionen“ gedrückt, um die Stummschaltung zu aktivieren. Mit Ausnahme des Alarmtons sind alle anderen Geräusche des Geräts stummgeschaltet.
Durch dieselbe Bedienung kann die Stummfunktion deaktiviert werden, und alle Hinweistöne werden wieder aktiviert.

10 Display

Wird verwendet, um die verbleibende Programmdauer, die Endzeit, den Fehlercode und andere verwandte Informationen anzuzeigen.

Symbole

🔒	Symbol Türverriegelung. Wenn dieses Symbol aufleuchtet, ist die Gerätetür verriegelt. Öffnen Sie die Tür zu diesem Zeitpunkt nicht gewaltsam, um Verletzungen zu vermeiden.

FUNKTIONSAUSWAHLTABELLE

Programm	Schnell	Dampf	Temperatur	Schleudern	Vorwäsche	Extra Spülen	Knitterschutz	Trockengrad	Endzeit	Kindersicherung	Stumm
Eco 40-60	-	-	-	•	-	-	-	•	•	•	•
Baumwolle	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Mix|Synthetik	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Wolle	-	-	•	•	-	•	-	-	•	•	•
Bettwäsche	-	-	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Power 49'	•	-	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Schnell 15'	-	-	•	•	-	•	•	-	•	•	•
Waschen&Trockne n 59'	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	•
Schleud.&Abpumpen	-	-	-	•	-	-	•	•	•	•	•
Trommelreinigung	-	-	-	-	-	-	-	∘	•	•	•
Spülen&Weichspülen	-	-	-	•	-	•	•	•	•	•	•
Extra Hygiene	-	∘	-	•	•	•	•	•	•	•	•
Auffrischen	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	•
Mix Trocknen	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	•
Baumwolle Trocken	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	•
Pflegeleicht	-	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

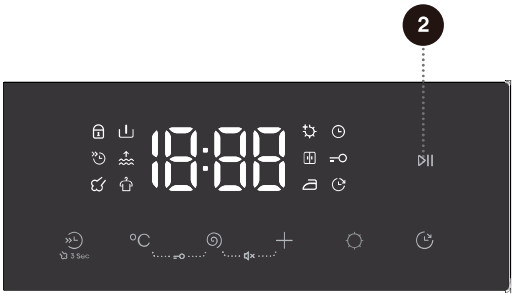
• Die Funktion ist optional

- Die Funktion ist nicht optional

∘ Standardfunktion, kann nicht deaktiviert werden

PROGRAMMSTART

Wählen Sie das Programm und die Zusatzfunktionen aus und vergewissern Sie sich, dass das Waschmittel in das Waschmittelfach gegeben wurde. Drücken Sie „**Start**/Pause“, um das Programm zu starten.



Nach dem Drücken von „**Start**/Pause“ können andere Einstellungen nicht geändert werden, außer das Ein-/Ausschalten der Kindersicherung, der Stummschaltung (falls verfügbar) und das Anpassen des Wasserstands (falls verfügbar).

Wenn das Programm startet, zeigt „**---**“ an, dass die Kleidung gewogen wird.

Einige Programme erkennen vor dem Waschen automatisch das Gewicht der Wäsche, und die Programmdauer wird automatisch angepasst.

PROGRAMMENDE

Wenn das Programm abgeschlossen ist, gibt das Gerät ein akustisches Signal aus und „Ende“ erscheint im Display. Wenn Sie für einen bestimmten Zeitraum keinen Vorgang ausführen, schaltet sich das Gerät automatisch ab.

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Drehen Sie den Wasserhahn zu.
3. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
4. Öffnen Sie die Gerätetür.
5. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.

PROGRAMM UNTERBRECHEN UND ÄNDERN

Programm abbrechen

Um ein Programm abzubrechen, während es läuft, müssen Sie die Stromversorgung des Geräts ausschalten.

Programm ändern

Wenn Sie ein Programm während des Betriebs ändern möchten, müssen Sie zunächst das Gerät ausschalten;

Nach dem Einschalten wählen Sie das Programm und die Zusatzfunktionen erneut aus und drücken Sie „**Start**/Pause“, um zu starten.

Programm unterbrechen

Drücken Sie „Start/**Pause**“, um das Programm jederzeit während des Programmablaufs zu unterbrechen. Wenn die verbleibende Programmdauer auf dem Display blinkt, ist das Programm pausiert. Wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind, wird das Türschloss entriegelt und die Gerätetür kann geöffnet werden.

1. Die Temperatur in der Trommel muss geeignet sein;
2. Der Wasserstand in der Trommel muss unterhalb eines bestimmten Wertes liegen.

Um das Programm fortzusetzen, schließen Sie bitte zuerst die Tür und drücken dann die Taste „**Start**/ Pause“. Das Waschprogramm wird pausiert und erneut gestartet, und das Programm fährt von dem Punkt fort, an dem es unterbrochen wurde. Das Schleuderprogramm wird angehalten und neu gestartet, und das Programm beginnt mit dem Anfang des Schleuderzyklus.

Wäsche nachlegen

Wenn Sie während des Programms Wäsche nachlegen müssen, drücken Sie „Start/**Pause**“ nach der Bestätigung, dass Wasserstand und Temperatur in der Maschine sicher sind, um das Programm anzuhalten. Die verbleibende Programmlaufzeit auf dem Display blinkt und das Türverriegelungssymbol erlischt (das Symbol „Wäsche nachlegen“ „“ leuchtet bei einigen Modellen auf). Anschließend können Sie die Tür öffnen, um Wäsche nachzulegen. Wenn das Türverriegelungssymbol weiterhin leuchtet, sind die Voraussetzungen für das Öffnen der Tür nicht erfüllt und ein Nachlegen der Wäsche ist nicht möglich.

Wird beim Waschvorgang zu viel zusätzliche Wäsche hinzugefügt und reicht die Wassermenge nicht aus, ist die Waschleistung gering, da das Gerät die aufgenommene Wassermenge anhand des Gewichts der ursprünglichen Kleidung berechnet. Ein zu niedriger Wasserstand kann außerdem durch die entstehende Reibung zu Beschädigungen der Wäsche führen und die Programmlaufzeit verlängert sich.

Störung

Bei einer Gerätestörung wird das Programm unterbrochen.

Wenn dies geschieht (siehe „FEHLERCODES UND FEHLERSUCHE“), löst das Gerät einen Alarm mit einem blinkenden Licht und einem Piepton aus und der Fehlercode (FXX) wird auf dem Display angezeigt.

Stromausfall

Bei einem Stromausfall wird das Waschprogramm unterbrochen. Wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, wird das Programm an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.

Wenn sich nach einem Stromausfall noch Wasser im Gerät befindet, öffnen Sie die Tür erst, nachdem Sie das Wasser manuell über den Pumpenfilter abgelassen haben.

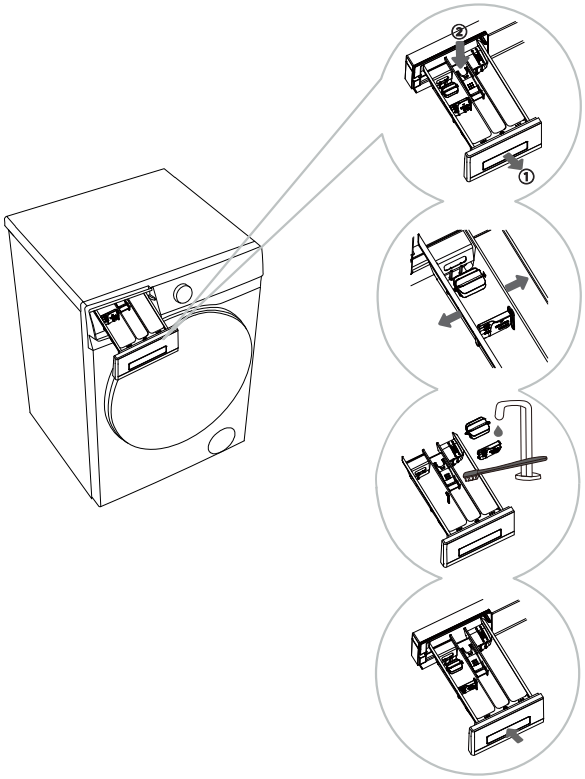
WARTUNG UND REINIGUNG

⚠ Durch regelmäßige Wartung kann die Lebensdauer des Geräts verlängert werden. Vor der Wartung bitte unbedingt die Stromversorgung abschalten und den Wasserhahn zudrehen.

⚠ Kinder dürfen dieses Gerät nicht ohne Aufsicht reinigen oder Wartungsarbeiten durchführen.

REINIGEN DER WASCHMITTELSCHUBLADE

Reinigen Sie das Waschmittelfach regelmäßig.



1 Ziehen Sie die Waschmittelschublade heraus. Drücken Sie die kleine Lasche in der Waschmittelschublade, um sie herauszuziehen. (Siehe Pfeilmarkierung in der Abbildung links.)

2 Biegen Sie das Hauptwaschmittelfach der Schublade vorsichtig mit der Hand, um es leicht zu verformen, und entnehmen Sie die Einspülhilfe und die Rolle.

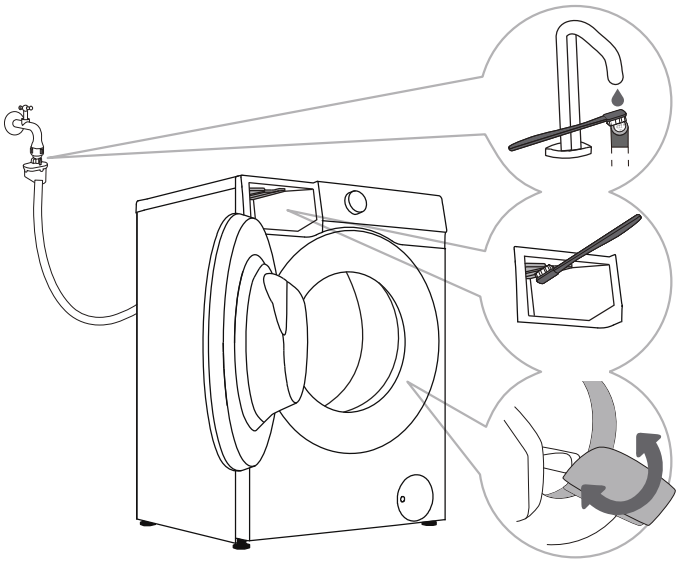
3 Verwenden Sie eine Bürste, um die Einspülhilfe, die Rolle und die Waschmittelschublade separat zu reinigen.

4 Entfernen Sie Waschmittelrückstände vom Boden der Waschmittelschublade und trocknen Sie diese ab. Trocknen Sie Einspülhilfe und Rolle ebenfalls ab, setzen Sie sie wieder in ihre ursprüngliche Position ein und installieren Sie die Waschmittelschublade wieder.

Achten Sie bei der Installation der Rolle darauf, dass die Positionierungsstifte an beiden Enden der Rolle mit den Positionierungslöchern der Waschmittelschublade übereinstimmen.

Reinigen Sie die Waschmittelbox nicht im Geschirrspüler.

WASSERZULAUFSCHLAUCH, ÄUßERES FACH DER WASCHMITTELSCHUBLADE UND GUMMIDICHTUNG DER TÜR REINIGEN



1 Reinigen Sie den Filter des Wassereinlassschlauchs regelmäßig.

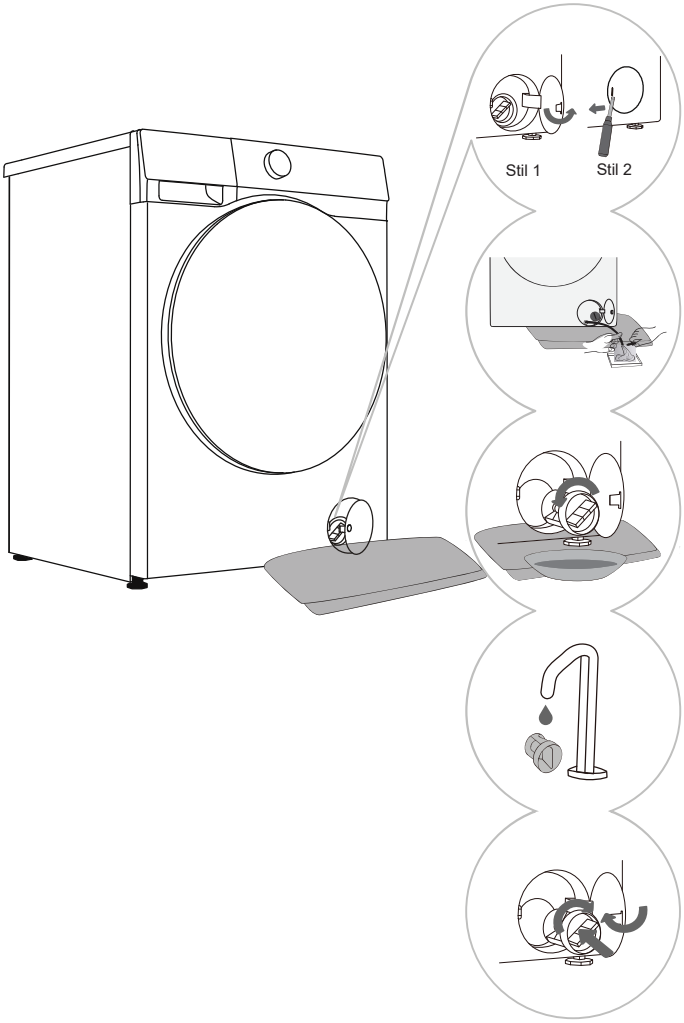
2 Reinigen Sie das äußere Fach der Waschmittelschublade mit einer Bürste, insbesondere die Düse an der Oberseite des Fachs.

3 Wischen Sie die Türdichtung nach jedem Waschgang ab, um ihre Lebensdauer zu verlängern. Lassen Sie nach dem Waschen die Gerätetür leicht geöffnet, damit die Feuchtigkeit entweichen kann, bevor Sie sie schließen.
Dies verhindert Schimmelbildung an der Türdichtung.

PUMPENFILTER REINIGEN

Beim Reinigen des Filters kann Wasser auslaufen. Wir empfehlen, ein saugfähiges Tuch auf den Boden zu legen.

Bevor Sie das Wasser ablassen, stellen Sie sicher, dass es abgekühlt ist.



1 Öffnen Sie den Pumpenfilterdeckel. Methode 1: Drücken Sie die Türabdeckung; die Filterabdeckung springt heraus; Methode 2: Verwenden Sie das geeignete Werkzeug (Schlitzschraubendreher oder ein ähnliches Werkzeug), um die Abflusspumpenfilterabdeckung zu öffnen. (Die Methode hängt vom jeweiligen Modell ab.)

2 Legen Sie ein Handtuch unter die Filtertür. Wenn das Gerät über ein Ablassrohr verfügt, führen Sie das Ende des Ablassrohrs in einen Behälter ein, drehen Sie den Ablaufstopfen, entfernen Sie ihn, sobald er sich gelockert hat, warten Sie, bis das Wasser von selbst abfließt, und setzen Sie den Ablaufstopfen wieder ein. Wenn das Gerät keinen Ablaufschlauch hat, stellen Sie einen Behälter unter den Pumpenfilter. (Die Methode hängt vom jeweiligen Modell ab.)

3 Drehen Sie den Pumpenfilter langsam gegen den Uhrzeigersinn. Ziehen Sie den Pumpenfilter heraus, damit das Wasser langsam abfließen kann.

4 Reinigen Sie den Pumpenfilter unter fließendem Wasser.

5 Bauen Sie den Pumpenfilter wie in der Abbildung gezeigt wieder ein und ziehen Sie ihn im Uhrzeigersinn fest. Damit eine gute Abdichtung gewährleistet ist, muss die Oberfläche des Dichtungsrings des Filters sauber gehalten werden.

Wir empfehlen, das Flusensieb der Ablaufpumpe alle zwei Monate zu reinigen.

Wir empfehlen, den Filter der Ablaufpumpe jedes Mal zu reinigen, wenn Sie Gegenstände wie Bettdecken und Handtücher waschen, die dazu neigen, Fasern abzugeben.

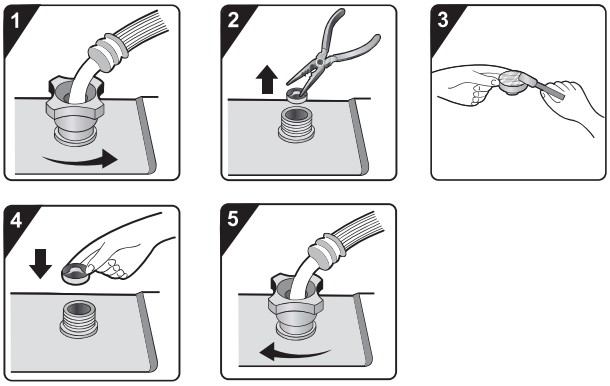
Wenn das Schleuderprogramm nicht starten kann oder sich Fremdkörper (Knöpfe, Münzen, Haarnadeln usw.) in der Ablaufpumpe befinden, reinigen Sie den Pumpenfilter.

Öffnen Sie den Pumpenfilter nicht, während das Gerät läuft. Betreiben Sie das Gerät nicht, bevor der Pumpenfilter eingesetzt ist, um Wasseraustritt und Fehlfunktionen zu vermeiden.

EINLASSFILTER REINIGEN

Überprüfen und reinigen Sie den Einlassfilter regelmäßig.

Wenn der Wasserzulauf langsam ist, reinigen Sie bitte rechtzeitig den Filter am Wassereinlass. Die spezifischen Schritte sind wie folgt:



1 Schließen Sie den Wasserhahn und lösen Sie den Zulaufschlauch.

2 Entfernen Sie den Einlassfilter.

3 Reinigen Sie den Einlassfilter.

4 Setzen Sie den Filtereinsatz zurück.

5 Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an. Öffnen Sie den Wasserhahn und stellen Sie sicher, dass keine Leckagen am Anschluss vorhanden sind.

Der Zulauffilter sammelt Verunreinigungen und Ablagerungen im Wasserversorgungsnetz des Geräts. Wir empfehlen, den Zulauffilter mindestens alle sechs Monate zu reinigen. Bei hartem Wasser oder vorhandenen Kalkablagerungen sollte der Filter häufiger gereinigt werden.

REINIGUNG DER AUßENSEITE IHRES WASCHGERÄTS

Bevor Sie die Außenseite Ihrer Waschmaschine reinigen, vergewissern Sie sich, dass es vom Stromnetz getrennt ist.

Reinigen Sie das Gerätegehäuse und das Bedienfeld mit einem weichen, feuchten Tuch. Wischen Sie dann mit einem weichen, trockenen Tuch nach.

Verwenden Sie keine Lösungs-, Scheuer- oder Reinigungsmittel, die das Gerät beschädigen können (folgen Sie den Empfehlungen des Reinigungsmittelherstellers). Wischen Sie die Trommeltür mit einem feuchten Tuch ab und trocknen Sie sie anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch.

Wenn Sie mit einem feuchten Tuch reinigen, wringen Sie das Tuch vor dem Abwischen der Waschmaschine gut aus.

FEHLERBEHEBUNG

Das Gerät ist mit verschiedenen automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, sodass Störungen zeitnah erkannt und wirksame Gegenmaßnahmen eingeleitet werden können.

Diese Fehler sind in der Regel geringfügig und können in kürzester Zeit behoben werden.

Wenn das Gerät nicht normal funktioniert, zeigt das Display die entsprechenden Informationen an. Bitte beachten Sie den Warninhalt und ergreifen Sie die entsprechenden Maßnahmen.

Wenn der Fehler weiterhin besteht, nachdem Sie ihn selbst gemäß der empfohlenen Methode behandelt haben, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Wenn Sie selbst Wartungsarbeiten durchführen oder Fremdpersonal beauftragen, sind Sie für alle Konsequenzen selbst verantwortlich.

Fehlerbeschreibung	Empfohlene Aktion
Das Gerät kann nicht normal starten	◇ Überprüfen Sie, ob das Netzkabel des Geräts in die Steckdose eingesteckt ist und ob die Steckdose ordnungsgemäß funktioniert (Sie können die Steckdose mit anderen elektrischen Geräten testen). ◇ Überprüfen Sie, ob die Tür ordnungsgemäß geschlossen ist. ◇ Vergewissern Sie sich, dass „**Start**/Pause“ gedrückt wurde.
Das Gerät stellt den Betrieb unter normalen Arbeitsbedingungen ein	◇ Überprüfen Sie, ob die Tür ordnungsgemäß geschlossen ist. Falls nicht, schließen Sie die Tür und drücken Sie die Schaltfläche „**Start**/Pause“. ◇ Auf übermäßigen Schaum prüfen. Wenn das Gerät übermäßigen Schaum erkennt, wechselt es in einen Ablauf- oder Bereitschaftszustand, oder es wird Wasser zugeführt, um den Schaum für die Entschäumung zu beseitigen. Das Programm wird während dieses Vorgangs unterbrochen, und die auf dem Bildschirm angezeigte Zeit bleibt unverändert. Nach der Entschäumung nimmt das Gerät den Betrieb automatisch wieder auf. Wenn Schaum überläuft und ausläuft, wischen Sie den Schaum ab, um Korrosion zu vermeiden. ◇ Überprüfen Sie, ob die Alarmfunktion des Geräts aktiviert ist.
Die Zeit, zu welcher der Programmstart angezeigt wird, kann um eine bestimmte Dauer verlängert oder verkürzt werden	Dies ist eine adaptive Anpassung, die das Gerät als Reaktion auf Faktoren vornimmt, die die Waschzeit beeinflussen. ◇ Übermäßiger Schaum. ◇ Unförmige Kleidung verursacht Unwucht. ◇ Die niedrige Zulauftemperatur des Wassers führt zu einer verlängerten Heizzeit. Aufgrund der oben genannten Gründe wird die verbleibende Zeit, die vom Programm angezeigt wird, neu berechnet und rechtzeitig aktualisiert (wenn das Gerät Unwuchtanpassungen vornimmt, bleibt die angezeigte Zeit unverändert). Außerdem erkennt das Gerät während der Wasseraufnahme die Beladung und passt die Programmdauer entsprechend an (Fuzzy-Steuerung).
Nach dem Waschen befinden sich noch Waschmittelreste oder andere Zusätze in der Waschmittelschublade	◇ Überprüfen Sie, ob die Waschmittelschublade korrekt installiert und sauber gehalten ist. ◇ Überprüfen Sie, ob der Wasserdruck normal ist und ob der Filter des Wassereinlassschlauchs verstopft ist (siehe „WARTUNG UND REINIGUNG“).
Das Gerät riecht	◇ Der Geruch kann durch die Gummimaterialien im Inneren des Geräts verursacht werden. Dies ist der Eigengeruch des Gummis und verschwindet nach einigen Verwendungen von selbst.

Störungen oder Probleme, die durch externe Faktoren (wie Blitzschlag, Stromnetzausfall, Naturkatastrophen usw.) verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie.

Fehlerbeschreibung	Empfohlene Aktion
Während des Waschvorgangs treten ungewöhnliche Geräusche auf	◇ Fremdkörper wie Schlüssel, Münzen oder Pins können in die Trommel gefallen sein. Schalten Sie das Gerät aus und prüfen Sie, ob sich Fremdkörper in der Trommel befinden. Wenn nach dem Neustart weiterhin ungewöhnliche Geräusche auftreten, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. ◇ Wäsche kann ungleichmäßig in der Trommel verteilt sein. Programm anhalten und die Wäsche nach dem Entriegeln der Tür neu verteilen.
Das Gerät vibriert während des Schleuderns heftig	◇ Prüfen Sie, ob das Gerät waagerecht steht und die vier Füße stabil auf einer ebenen Fläche aufliegen. ◇ Überprüfen Sie, ob die Transportschraube entfernt wurden. Vor der Inbetriebnahme des Geräts müssen die Transportschrauben entfernt werden. ◇ Überprüfen Sie, ob alle Schaumstoffunterlagen an der Unterseite entfernt wurden.
Schlechter Schleudereffekt	Das Gerät verfügt über ein System zur Erkennung und Korrektur von Unwucht. Wenn die Kleidung sehr schwer ist (z. B. Bademäntel), erkennt das System eine Unwucht und reduziert nach mehreren Schleuder-Versuchen automatisch die Schl.-Geschwindigkeit oder stoppt das Schleudern ganz, um das Gerät zu schützen. ◇ Wenn die Wäsche nach dem Schl. noch sehr nass ist, nehmen Sie sie heraus, schütteln Sie sie aus und wählen Sie den Schleuderzyklus erneut. ◇ Übermäßiger Schaum beeinträchtigt die Schl.-Wirkung. Bitte verwenden Sie eine angemessene Menge an niedrig schäumendem Waschmittel. ◇ Überprüfen Sie, ob die Schleuderauswahl auf „0“ oder „Kein Schl.“ eingestellt ist.
Wasserleckageproblem tritt auf	◇ Der Zulaufschlauch ist undicht. Überprüfen Sie, ob der Wasserhahn und der Anschluss des Wassereinlassschlauchs undicht sind. Bei Undichtigkeiten wickeln Sie Dichtungsband um das Ende des Wasserhahns oder ersetzen Sie diesen durch einen geeigneten Wasserhahn. Wir empfehlen zu überprüfen, ob der Anschluss des Wassereinlassschlauchs und der Anschluss des Wassereinlassventils festgezogen sind. Nach dem Festziehen wird die Undichtigkeit beseitigt. ◇ Der Ablaufschlauch ist undicht. Bei Modellen mit Abluftanschluss oben darf die Befestigungsklammer des Ablaufschlauchs nicht entfernt werden; andernfalls stoppt die Entwässerung nicht. ◇ Die Waschmittelschublade leckt. ◇ Die Waschmittelschublade ist nicht fest geschlossen. Bitte drücken Sie den Griff der Waschmittelschublade fest, um sie zu schließen. ◇ Die Türdichtung ist undicht. Überprüfen Sie die Türdichtung auf Fremdkörper und reinigen Sie sie.
Übermäßige Faltenbildung	◇ Die Kleidung wurde nicht rechtzeitig aus der Maschine genommen. Nach Abschluss des Waschprogramms nehmen Sie bitte die Kleidung rechtzeitig aus der Maschine heraus. ◇ Das Gerät ist überladen. Die Trommel darf nicht zu voll mit Kleidung gepackt werden, und die Tür sollte sich leicht schließen lassen. ◇ Die Schl.-Drehzahl könnte zu hoch sein. Stellen Sie die geeignete Drehzahl für den Kleidungsstoff ein.

ANOMALE TROCKNUNG (gilt für Modelle mit Trocknungsfunktion)

Fehlerbeschreibung	Empfohlene Aktion
Gerät trocknet nicht	◇ Überprüfen Sie, ob ein Trocknungsprogramm eingestellt wurde. ◇ Überprüfen Sie, ob der Wasserhahn ungeöffnet ist. ◇ Überprüfen Sie, ob die Tür ordnungsgemäß geschlossen ist. ◇ Überprüfen Sie, ob die Wäscheladung zu groß ist (siehe „PROGRAMMTABELLE“ für die empfohlene Kapazität des ausgewählten Programms). Entfernen Sie einige Gegenstände und starten Sie den Trocknungsvorgang neu.
Unzureichende Trocknung	◇ Überprüfen Sie, ob die Wäscheladung zu groß ist. Überladung kann zu schlechter Trocknungsleistung führen und Falten verursachen. Trocknen Sie die Wäsche in getrennten Chargen. ◇ Überprüfen Sie, ob schwer trocknende Kleidung (wie dicke Baumwolle) mit leicht trocknender Kleidung (wie synthetischen Fasern) vermischt ist. ◇ Trocknen Sie verschiedene Kleidungsarten getrennt.
Trockenzeit ist zu lang	◇ Überprüfen Sie, ob die Wäscheladung zu groß ist (siehe „PROGRAMMTABELLE“ für die empfohlene Kapazität des ausgewählten Programms). Entfernen Sie einige Gegenstände und starten Sie den Trocknungsvorgang neu. ◇ Unzureichender Schleudergang der Wäsche (siehe Abschnitt „SCHLEUDEREFFEKT UNGENÜGEND“ für Maßnahmen). ◇ Die Ladung enthält viele dicke Gegenstände (wie Denim).
Geruch während des Trocknens	◇ Die Verwendung von Reinigungsmitteln oder Weichmachern mit starken chemischen Gerüchen kann beim Trocknen Gerüche verursachen. ◇ Wenn das Gerät innen nicht gründlich gereinigt wird, können Rückstände von Schmutz während des Trocknens der Kleidung Gerüche verursachen. Bitte reinigen Sie das Gerät regelmäßig (siehe „WARTUNG UND REINIGUNG“) und nehmen Sie die Kleidung nach Beendigung des Trocknungszyklus umgehend heraus.

FEHLERCODES UND FEHLERBEHEBUNG

Wenn das Gerät nicht normal funktioniert und das Display einen der folgenden Codes anzeigt, handelt es sich möglicherweise nicht um einen Fehler. Bitte beachten Sie die Inhalte im Fehlercode und ergreifen Sie die entsprechenden Maßnahmen.

Problem/ Störung	Beschreibung	Lösung
F01	**Wasserzulauf Fehler**	Überprüfen Sie die folgenden Punkte: 1. Ist der Wasserhahn geöffnet? Ist der Wasserdruck zu niedrig? 2. Ist der Wassereinlassschlauch eingeklemmt? 3. Ist der Filter des Wassereinlassschlauchs verstopft? 4. Ist der Wassereinlassschlauch eingefroren? Nachdem diese Probleme ausgeschlossen wurden, drücken Sie „Start/Pause“, um den Betrieb fortzusetzen.
F03	**Wasserauslass Fehler**	Überprüfen Sie die folgenden Punkte: 1. Ist der Ablaufschlauch eingeklemmt? Fließt Wasser durch den Schlauch? 2. Ist der Filter an der Ablaufpumpe verstopft? 3. Ist der Ablaufschlauch gefroren? Nachdem diese Probleme ausgeschlossen wurden, drücken Sie „Start/Pause“, um den Betrieb fortzusetzen.
F24	**Überlauf**	Unterbrechen Sie das Programm, und starten Sie es dann neu. Wenn das Gerät weiterhin überläuft, schließen Sie bitte den Wasserhahn und wenden Sie sich an einen Servicetechniker.
F13	**Türverriegelungsfehler**	Die Tür der Maschine ist geschlossen, kann jedoch nicht verriegelt werden. Schalten Sie das Gerät aus, schalten Sie es wieder ein und starten Sie das Waschprogramm neu. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an einen Servicetechniker.
F14	**Türentriegelungsfehler**	Die Gerätetür ist geschlossen, kann aber nicht entriegelt werden. Schalten Sie die Maschine aus und dann wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an einen Servicetechniker.
Sonstiges	**Fehler des elektronischen Moduls**	Schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es dann wieder ein. Starten Sie das Waschprogramm neu. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an einen Servicetechniker.
Unb	**Unwuchtalarm**	Um den Unwuchtalarm zu löschen, gehen Sie wie folgt vor: 1. Verhedderte Wäsche Wenn die Wäsche verheddert ist, schalten Sie die Waschmaschine aus, öffnen Sie die Tür und lösen Sie die Kleidungsstücke. Geben Sie sie dann wieder in die Trommel, schließen Sie die Tür und wählen Sie das separate Programm „Schleudern“, um es erneut zu versuchen. 2. Unzureichendes Wäschegewicht Schalten Sie die Maschine aus, öffnen Sie die Tür und legen Sie weitere Kleidungsstücke (oder ein oder zwei Handtücher) hinzu. Schließen Sie die Tür und wählen Sie das separate Programm „Schleudern“, um es erneut zu versuchen.
F15-F18	**Anomale Trocknung (gilt für Modelle mit Trocknungsfunktion)**	Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an einen Servicetechniker.

WARTUNG

VOR DEM ANRUF BEIM WARTUNGSPERSONAL

Wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, geben Sie bitte zuerst Ihr Gerätemodell an.

Informationen wie Modellnummer, Code/ID, Modelltyp und Seriennummer sind auf dem Typenschild des Geräts angegeben.

⚠ Verwenden Sie bei Mängeln nur vom autorisierten Hersteller zugelassene Ersatzteile.

Reparaturen oder Garantieansprüche, die sich aus einem falschen Anschluss oder der unsachgemäßen Nutzung des Geräts ergeben, sind nicht von der Garantie abgedeckt. In diesem Fall gehen die Wartungskosten zu Ihren Lasten.

NUTZUNGSEMPFEHLUNGEN

Beim ersten Waschen von farbiger Kleidung diese nach Farben trennen.
Bei stark verschmutzter Wäsche laden Sie jedes Mal weniger Kleidung und verwenden mehr Pulverwaschmittel oder wählen die Vorwäsche-Funktion (falls verfügbar). Vor dem Start des Waschgangs einen speziellen Fleckenentferner auf hartnäckige Flecken auftragen. Siehe „EMPFEHLUNGEN FÜR SPEZIFISCHE FLECKEENTFERNUNG“.
Wenn Sie häufig Kleidung mit kaltem Wasser und Flüssigwaschmittel waschen, können sich im Gerät Bakterien bilden, was zu unangenehmen Gerüchen führt. Wir empfehlen, regelmäßig das Programm „Trommelreinigung“ (oder ein anderes Hochtemperaturprogramm) durchzuführen, um die Trommel zu reinigen.
Vermeiden Sie das Waschen sehr kleiner Ladungen, um Energieverschwendung und schlechte Reinigungsergebnisse zu vermeiden. Schütteln Sie Kleidungsstücke, die zusammengefaltet oder verknotet sind, bevor Sie sie in die Trommel geben.
Verwenden Sie Waschmittel, die speziell für die Maschinenwäsche entwickelt wurden.
Wenn die Wasserhärte 14 °dH übersteigt, verwenden Sie einen Wasserenthärter. Schäden am Heizelement, die durch unsachgemäße Verwendung von Wasserenthärtern verursacht wurden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Wasserversorger, um Informationen zur Wasserhärte zu erhalten.
Die Verwendung von chlorhaltigem Bleichmittel wird nicht empfohlen, da es das Heizelement beschädigen kann.
Wenn Entkalkungsmittel, Bleichmittel oder Farbstoffe verwendet werden, stellen Sie sicher, dass diese für diese Waschmaschine geeignet sind.
Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder ähnliche Chemikalien (z. B. Farbverdünner, Terpentin, Benzin usw.).
Geben Sie kein verhärtetes Pulverwaschmittel in das Waschmittelfach, da dies die internen Schläuche des Geräts verstopfen kann.
Pulver- oder Flüssigwaschmittel sollte gemäß den Anweisungen des Herstellers, der Waschtemperatur und dem ausgewählten Programm hinzugefügt werden.
Bei der Verwendung zähflüssiger Textilpflegeprodukte empfehlen wir, diese mit Wasser zu verdünnen, um zu verhindern, dass die Abflussöffnung der Waschmittelschublade verstopft.
Flüssigwaschmittel ist für Waschprogramme ohne Vorwaschgang geeignet.
Verwechseln Sie nicht das Waschmittel mit dem Weichspüler.
Je höher die Schl.-Geschwindigkeit, desto weniger Feuchtigkeit verbleibt in der Kleidung. Daher ist die Verwendung eines Geräts mit Trockenfunktion wirtschaftlicher und effizienter zum Trocknen von Kleidung.

EMPFEHLUNGEN FÜR SPEZIFISCHE FLECKENENTFERNUNG

Versuchen Sie vor der Verwendung spezieller Fleckenentferner zunächst natürliche, umweltfreundliche Methoden, um leichtere, hartnäckige Flecken zu entfernen. Flecken lassen sich leichter entfernen, wenn Sie sie sofort behandeln!
Bitte waschen Sie mit kaltem Wasser (warmem Wasser) gemäß den folgenden Fleckenentfernungsmethoden. Verwenden Sie kein heißes Wasser!

Fleckenart	Fleckenentfernungsmethode
Schlamm	Wenn der Fleck getrockneter Schlamm ist, kratzen Sie ihn zuerst vom Kleidungsstück ab und geben Sie es dann zum Waschen in die Maschine. Bei hartnäckigen Flecken das Kleidungsstück vor dem Waschen zuerst in einem enzymhaltigen Fleckenentferner einweichen. Bei weniger hartnäckigen Flecken das Kleidungsstück vor dem Waschen manuell mit Flüssig- oder Pulverwaschmittel vorbehandeln.
Antitranspirant	Bevor Sie das Kleidungsstück zum Waschen in die Maschine legen, tragen Sie das Flüssigwaschmittel direkt auf die Flecken auf. Bei hartnäckigen Flecken verwenden Sie einen Fleckenentferner zur Behandlung oder waschen Sie mit einem Sauerstoffbleichmittel.
Tee	Das Kleidungsstück in kaltem Wasser einweichen oder waschen. Fügen Sie bei Bedarf den Fleckenentferner hinzu.
Schokolade	Das Kleidungsstück in warmem Seifenwasser einweichen oder waschen, dann Zitronensaft auftragen und ausspülen.
Tinte	Tragen Sie vor dem Start des Waschgangs einen Fleckenentferner auf die Flecken auf. Sie können auch vergällten Alkohol verwenden. Drehen Sie das Kleidungsstück auf links und legen Sie ein Papiertuch unter den Fleck. Tragen Sie den Alkohol von der Rückseite des Kleidungsstücks auf und waschen Sie das Kleidungsstück nach der Behandlung gründlich.
Filzstift	Etwas Stärke in Wasser verdünnen und auf den Fleck auftragen. Nachdem es getrocknet ist, bürsten Sie es ab; legen Sie dann das Kleidungsstück zum Waschen in die Maschine.
Babykleckse (Urin, Schlamm oder Lebensmittel)	Weichen Sie den verschmutzten Bereich vor dem Einlegen des Kleidungsstücks in die Waschmaschine mindestens eine halbe Stunde in warmem Wasser ein. Um die Fleckenentfernung zu erleichtern, kann ein enzymhaltiges Waschmittel hinzugefügt werden.
Gras	Bevor Sie die Kleidungsstücke in die Waschmaschine geben, weichen Sie diese zuerst in einem enzymhaltigen Waschmittel ein. Sie können es auch etwa 1 Stunde lang in verdünntem Zitronensaft oder weißem Essig einweichen, um Grasflecken zu entfernen.
Ei	Weichen Sie das Kleidungsstück in einem enzymhaltigen Waschmittel ein. Mindestens 30 Minuten in kaltem Wasser einweichen. Wenn der Fleck hartnäckig ist, weichen Sie ihn mehrere Stunden ein. Legen Sie das Kleidungsstück dann zum Waschen in die Maschine.
Kaffee	Weichen Sie das Kleidungsstück in Salzwasser ein. Bei älteren Flecken können Sie diese mit einer Mischung aus Rizinusöl, Ammoniak und Alkohol einweichen.
Schuhcreme	Tragen Sie Speiseöl auf den Fleck auf und waschen Sie das Kleidungsstück.

Fleckenart	Fleckenentfernungsmethode
Blut	Bei frischen Blutflecken spülen Sie das Kleidungsstück zuerst mit kaltem Wasser aus und geben es dann zum Waschen in die Maschine. Bei getrockneten Blutflecken das Kleidungsstück in einem enzymhaltigen Waschmittel einweichen. Legen Sie das Kleidungsstück dann zum Waschen in die Maschine. Wenn der Fleck bestehen bleibt, ziehen Sie in Betracht, ein für den Stofftyp geeignetes Bleichmittel zu verwenden.
Klebstoff oder Kaugummi	Stecken Sie das Kleidungsstück in einen Beutel und legen Sie es dann in den Kühlschrank, bis die Flecken ausgehärtet sind. Mit einem stumpfen Messer abkratzen. Verdünnen Sie den Fleck mit einem Vorwäsche-Fleckenentferner und waschen Sie gründlich. Legen Sie das Kleidungsstück schließlich zum Waschen in die Maschine.
Make-up	Verwenden Sie einen Fleckenentferner zum Vorwaschen und legen Sie anschließend das Kleidungsstück zum Waschen in die Maschine.
Butter	Bevor Sie das Kleidungsstück in die Waschmaschine geben, tragen Sie einen Fleckenentferner auf die Flecken auf. Anschließend mit heißem Wasser waschen (bei einer vom Kleidungsstück erlaubten Temperatur).
Milch	Weichen Sie das Kleidungsstück in einem enzymhaltigen Waschmittel ein. Das Kleidungsstück mindestens 30 Minuten einweichen. Wenn der Fleck hartnäckig ist, weichen Sie ihn mehrere Stunden ein. Legen Sie das Kleidungsstück dann zum Waschen in die Maschine.
Saft	Salzwasser auf die Flecken auftragen. Lassen Sie es eine kurze Zeit einwirken, dann waschen. Alternativ: Bevor Sie das Kleidungsstück in die Waschmaschine geben, tragen Sie Natron, weißen Essig oder Zitronensaft auf die Flecken auf. Bei alten Flecken Rizinusöl auftragen und nach 20 Minuten mit kaltem Wasser abspülen. Legen Sie das Kleidungsstück schließlich zum Waschen in die Maschine.
Wein	Weichen Sie die Wäsche mindestens 30 Minuten lang in kaltem Wasser ein. Verwenden Sie das Waschmittel gleichzeitig. Legen Sie das Kleidungsstück dann zum Waschen in die Maschine.
Wachs	Legen Sie das Kleidungsstück in den Kühlschrank, bis die Wachsflecken hart geworden sind. Dann kratzen Sie es ab. Legen Sie ein Stück Küchenpapier über den Fleck und bügeln Sie dann darüber, bis das Küchenpapier das restliche Wachs aufgesogen hat.
Schweiß	Bevor Sie das Kleidungsstück zum Waschen in die Maschine legen, tragen Sie das Flüssigwaschmittel direkt auf den Fleck auf.
Kaugummi	Legen Sie das Kleidungsstück in den Kühlschrank, bis der Kaugummi hart wird, und kratzen Sie ihn dann ab. Legen Sie das Kleidungsstück dann zum Waschen in die Maschine.

ENTSORGUNG

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien und kann recycelt, wiederverwendet, verarbeitet oder vernichtet werden, ohne die Umwelt zu schädigen. Für diesen Zweck sind die Verpackungsmaterialien mit entsprechenden Etiketten gekennzeichnet.

Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung zeigt an, dass es nicht als Hausmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Produkt an einer Sammelstelle für das Recycling von Elektro- und Elektronikaltgeräten.

Wenn das Gerät das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht und entsorgt werden muss, entfernen Sie bitte alle Netzkabel und zerstören Sie Türschlösser und Schalter, um ein Verriegeln der Türen zu verhindern. Dies vermeidet, dass sich Kinder oder kleine Tiere einschließen.

Die Kennzeichnung des Geräts entspricht den Bestimmungen der europäischen WEEE-Richtlinie.

Achten Sie darauf, dass dieses Produkt korrekt gehandhabt wird, und vermeiden Sie die unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts. Damit tragen Sie dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Für weitere Informationen zum Produktrecycling wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Verwaltung, Ihr Entsorgungsunternehmen oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

TYPISCHE VERBRAUCHSTABELLE

Programmanweisungen

1. Das Programm Eco 40-60 kann normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als bei 40 °C oder 60 °C waschbar angegeben ist, gemeinsam im selben Waschgang waschen und wird zur Bewertung der Einhaltung der EU-Ökodesign-Gesetzgebung verwendet.
2. Das Wasch- und Trockenprogramm ist in der Lage, normal verschmutzte Baumwollwäsche zu reinigen, die als bei 40 °C oder 60 °C waschbar deklariert ist, gemeinsam im selben Programm zu waschen und so zu trocknen, dass sie unmittelbar in einem Schrank aufbewahrt werden kann, und dieses Programm dient zur Bewertung der Übereinstimmung mit der EU-Ökodesign-Gesetzgebung;
3. Die Leistungsaufnahme im Aus-Zustand beträgt 0,49 W.
4. Die energieeffizientesten Programme sind in der Regel solche, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Laufzeit arbeiten.
5. Das Beladen der Haushaltswaschmaschine bis zu der vom Hersteller für die jeweiligen Programme angegebenen Kapazität trägt zur Energie- und Wassereinsparung bei.
6. Korrekte Verwendung von Reinigungsmitteln, Weichmachern und anderen Zusatzstoffen. Tragen Sie kein übermäßiges Reinigungsmittel auf. Dies kann sich nachteilig auf die Waschergebnisse auswirken.
7. Regelmäßige Reinigung einschließlich optimaler Häufigkeit sowie Vorbeugung und Verfahren gegen Kalkablagerungen.
8. Geräuschentwicklung und Restfeuchte werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Schleuderdrehzahl in der Schleuderphase, desto höher die Geräuschentwicklung und desto niedriger die Restfeuchte.
9. Die Produktdaten und der QR-Code werden auf dem Energieverbrauchsetikett angezeigt. Die Produktregistrierungsdaten können durch Scannen des QR-Codes erhalten werden.
10. Die Informationen von Standardprogrammen.

Programm	Gewählte Temperatur (°C)	Nennkapazität (kg)	Maximale Temperatur in Trommel (°C)	Programmdauer (Std:min)	Energiever-brauch (kWh/ Zyklus)	Wasserver-brauch (Liter/ Zyklus)	Restfeuchte-gehalt (%)	Maximale Drehzahl erreicht (U/ min)
Eco 40-60 Volllast	-	11,0	36	3:59	0,780	65,0	51,50	1310
Eco 40-60 Halblast	-	5,5	25	3:00	0,375	50,0	52,00	1400
Eco 40-60 1/4 Last	-	3,0	23	2:58	0,260	45,0	56,00	1400
Waschen und Trocknen volle Beladung	-	7,0	28	8:14	4,220	115,0	-	-
Waschen und Trocknen halbe Beladung	-	3,5	25	5:27	2,230	75,0	-	-
Baumwolle	20	11,0	20	2:09	0,300	120,0	58,00	1400
Baumwolle	60	11,0	53	3:38	2,000	120,0	58,00	1400
Mix|Synthetik	40	5,5	40	2:35	1,200	120,0	38,00	1400
Schnell 15'	20	2,0	20	0:15	0,065	32,0	75,00	800

Die angegebenen Werte für Programme außer dem Eco 40-60-Programm und dem Wasch- und Trockenzyklus sind nur Richtwerte.

Der Eingabemodus des Wasch- und Trocknungszyklus wird aktiviert, indem das Programm Eco 40-60 ausgewählt und die Taste Trocknungsgrad einmal gedrückt wird.

Die Höchst- oder Nennlast gilt für Wäsche, die gemäß der Norm IEC 60456 vorbereitet wurde.

Aufgrund von Abweichungen in Bezug auf Art und Menge der Wäsche, Schleudern, Oszillation der Stromversorgung sowie Umgebungstemperatur und -feuchtigkeit können die beim Endbenutzer gemessenen Werte für die Programmdauer und den Stromverbrauch von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

gorenje

20332706-N6020040076A